

Gemeindezeitung der Marktgemeinde



HELLMONSÖDT

Eigentümer: Marktgemeinde Hellmonsödt • Herausgeber: Marktgemeinde Hellmonsödt • Tel. 07215 2255.

E-Mail: gemeinde@hellmonsoedt.ooe.gv.at • Homepage: <http://www.hellmonsoedt.at>

Redaktion: Erika Anzinger, 4202 Hellmonsödt.

Erscheinungsort: 4202 Hellmonsödt • Gestaltung und Herstellung: Druckerei Bad Leonfelden

Gedruckt auf umweltfreundlichem, chlorfrei gebleichtem Papier – hergestellt ohne Gewässerbelastung, Bleichung oder Färbung

April 2015



Große Vorfreude im Kindergarten. Gemeinsam mit den Kindern der Mäusegruppe, Kindergartenleiterin, Pädagoginnen und Bürgermeister wurde die notwendig gewordene und mittlerweile abgeschlossene Sanierung des Gruppenraumes begutachtet und den Kindern erklärt. In der Karwoche konnten die Arbeiten beendet werden und die Gruppe wieder einziehen (im Bild v.l.n.r. KiGa-Leiterin Martina Grabner, Bürgermeister Jürgen Wiederstein, Margarete Wolf, Silvia Lang und die Kinder der Mäusegruppe).

Weiteres auf **Seite 4**





Vorwort



Liebe Hellmonsöchterinnen und Hellmonsödter!

Seit etwas mehr als 2 Monaten bin ich nun als neuer Bürgermeister von

Hellmonsödt tätig. Ich habe versucht, gleich intensiv in die vielen aktuellen Herausforderungen einzusteigen und bin bemüht, mir schnell einen Überblick zu verschaffen und mich flott einzuarbeiten. Meine ersten Erfahrungen waren durchwegs positiv und ich kann mit gutem Gewissen behaupten, dass mir diese Aufgabe gerne ausführe. Eine ganz wichtige Unterstützung sind dabei die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Gemeindedienst, die mit großem Einsatz an die vielen Aufgaben herangehen. Dafür bin ich sehr dankbar.

Als erste große Herausforderung galt es, im Kindergarten notwendige Sanierungsarbeiten einzuleiten. Weiters wurden mit Vertretern der Exekutive, Freiwilligen Feuerwehr, Hauptschule und Gastronomie Grundsatzgespräche über die zukünftigen Herausforderungen und Ziele geführt. Aber auch die Planung im Bereich des neuen Bezirks-Seniorenhauses und die dadurch herzustellende Erschließung mit Wasser, Kanal, Strom, Gas und Telekommunikation ist voll im Gange. Ebenso läuft der Bau des Freizeitentrums auf Hochtouren. Jetzt im Frühjahr werden wir darangehen, den Zustand unserer Gemeindestraßen nach dem Winter zu erheben und das alljährliche Sanierungs- und Neubauprogramm zu planen.

Es gibt also viel zu tun. In Zeiten der knappen Kassen wird es nicht gelingen, die vielen anstehenden Wünsche der Bevölkerung sofort zu erfüllen. Wir werden aber unser Bestes geben.

Ihnen, sehr geehrte Hellmonsöchterinnen und Hellmonsödter wünsche ich einen schönen Frühling 2015!


Ihr Jürgen Wiederstein
Bürgermeister

Amtliches

Winterdienst 2014/2015

Der Winter 2014/2015 ist (wahrscheinlich) vorbei. Gemeinsam mit unseren Bauhofmitarbeitern ziehen wir Bilanz über den Winterdienst.

Insgesamt können wir aus Sicht der Marktgemeinde Hellmonsödt von einem mäßigen Winter sprechen. Nichts destotrotz war im Rahmen der Räum- und Streupläne viel finanzieller, aber auch personeller Aufwand für den Winterdienst notwendig. So wurden von unseren Bauhofmitarbeitern Christian Obermüller, Josef Raml, Karl Rechberger, Robert Stockinger und Unternehmer Josef Schwarz in Pelmberg 1.100 Stunden für schneefreie und gestreute Straßen aufgebracht. 6.500 Liter Treibstoff waren für den

Betrieb der Fahrzeuge erforderlich, was insgesamt einen finanziellen Aufwand von € 76.300,00 für den Winterdienst in Hellmonsödt ausmacht.

„Unsere Bauhofmitarbeiter haben intensiv daran gearbeitet, in Hellmonsödt für zufriedenstellende Straßenverhältnisse zu sorgen. Dafür danke ich allen Beteiligten. Die Gemeindebevölkerung bitte ich um Verständnis, dass bei starkem Schneefall oder starkem Wind unsere Mannschaft nicht überall gleichzeitig sein kann“, zieht Bgm. Jürgen Wiederstein Bilanz.



Inhaltsverzeichnis

Amtliches

Amtliche Mitteilungen	2
Gemeinderatssitzungen	5

Aktivitäten der Ausschüsse

Familien- und Kulturausschuss	6
AK Gesunde Gemeinde	7

Ortsleben

Seniorenheim	9
Wohnungsübergabe	10
Rückblick Faschingszeit	10

Kunst und Kultur

Forum Kultur	13
Kabarett	14
HellmondBühne	14

Bildung

Volksschule	14
Musikhauptschule	15
Landesmusikschule	17

Wirtschaft

Raiba Schülerolympiade 2014/15	18
Betriebsvorstellungen	18

Vereine

Elternverein	20
Freiwillige Feuerwehr	20
Jagdverband	21
Kameradschaftsbund	22
Musikverein	22
Seniorenbund	23
Tourismusverband	24

Gemeinde aktuell

Jubiläen, Geburten, Sterbefälle	26
Studienabschlüsse/Prüfungserfolge	27

Sport

Sektion Fußball	29
Sektion Wintersport	30
Sektion Judo	31

Mitteilungen/Informationen	31
----------------------------	----



Freizeitzentrum total im Plan

Die Arbeiten beim Neubau des Freizeitentrums Hellmonsödt laufen auf Hochtouren. Der Sportverein soll Ende Mai in das neue Haus einziehen, die feierliche Eröffnung wurde für 15./16. August 2015 fixiert.

„Wir sind voll dabei, sowohl im Zeit- als auch im Finanzplan“, freuen sich Sportvereins-Obmann Günter Brunner als Bauherr, Baumeister Alexander Altmüller als hauptverantwortlicher Bauleiter und Bgm. Jürgen Wiederstein über den flotten Baufortschritt. Mittlerweile wird die Wärmeisolierung angebracht sowie das Dach fertiggestellt. Im Innenbereich sind die Haussysteme wie Strom, Wasser, Abwasser, Gebäudesteuerung nahezu fertiggestellt und die Unterstützer des Sportvereines bereiten sich bereits auf die intensiven Fliesenleger-Arbeiten vor. Dank der enormen Eigenleistungen des Sportvereines ist es möglich, ein tolles und modernes Sportzentrum zu errich-

ten. Wenn der Sportverein nicht so entschlossen und engagiert Hand anlegen würde, wäre ein derartiges Projekt nicht möglich. Verlaufen die Arbeiten weiter-

hin im Plan, können die SportlerInnen im Mai in das Haus übersiedeln. Auch für den Vorplatz und die Außenanlagen ist eine Neugestaltung angedacht. Am 15./16. August 2015 wird mit großer Freude eröffnet.



Jeden Mittwoch trifft sich das Projektteam zur Baubesprechung, bei der die notwendigen Entscheidungen getroffen werden. Bei dieser wurden die Objektfarben fixiert.

Bauparzellen im Bereich „Oberfeld“ zu verkaufen!

Die Nachfrage nach verfügbarem Bauland ist in der Marktgemeinde Hellmonsödt seit vielen Jahren konstant hoch und daher ist es auch der Gemeinde ein Anliegen, die Gemeindebevölkerung über

erwerbbarer Grundstücke zu informieren.

Im Bereich „Oberfeld“ konnten sechs Parzellen neu geschaffen werden, wo-

bei drei davon derzeit noch zum Verkauf stehen. Die infrastrukturelle Erschließung (Wasser-/Kanalleitung und Verkehrsfläche) der Grundstücke wird im Laufe des heurigen Jahres hergestellt. Die Bebauung mit einem bezugsfertigen Einfamilienhaus muss aufgrund eines bereits abgeschlossenen Vertrages (bei sonstiger Pönalstrafe) bis spätestens 2022 erfolgen.

Sollten Sie Interesse an einem der Grundstücke haben, steht Ihnen Herr Dr. Bernhard Glawitsch, 4020 Linz, Graben 9, unter Tel. 0732 77 68 10 oder E-Mail: kanzlei@ra-glawitsch.at für konkrete Kaufanfragen gerne zur Verfügung.



x = bereits verkauft



Neues Heim für Mäusegruppe

Totalsanierung des Gruppenraumes im Kindergarten abgeschlossen

Der Hellmonsödtter Kindergarten ist im ehemaligen Kloster der Franziskanerinnen eingemietet und wird von der Caritas Oberösterreich im Auftrag und auf Kosten der Marktgemeinde betrieben. Am Ende des vergangenen Jahres wurde in einem Gruppenraum im Holzboden Schimmelbildung festgestellt.

Der Gruppenraum wurde gesperrt und verschiedene Institute, aber auch Sachverständige des Landes Oberösterreich zur Überprüfung und Beratung eingeschaltet. Von Seiten der Gemeinde wurden in Absprache mit Caritas und GebäudeeigentümerInnen Sanierungsmaßnahmen ausgearbeitet und in Auftrag gegeben. Diese bestanden im Totalaustausch des Bodenmaterials, Einbau einer Feuchtigkeitsabdichtung, Neuaufbau und Neuverlegung des Fußbodens, Malerarbeiten, Einbau neuer Beleuchtungskörper und Anbringung einer Akustikdecke. Die Gesamtausgaben sind noch nicht endabgerechnet, belaufen sich aber auf ca. 26.000,- Euro.

„Wir haben intensiv daran gearbeitet, die aufwändigen Sanierungsarbeiten so schnell als möglich abzuschließen. Nun können die Kinder der Bärengruppe in den neu sanierten Raum zurückkehren und haben hoffentlich eine schöne Zeit“, ist Bgm. Jürgen Wiederstein über den Abschluss der Sanierungsarbeiten erfreut.



DI Tina Anzinger bei der Präsentation ihrer Diplomarbeit

geWOHNte Verbindung – Neue Wohnsiedlung als dezentrale Ortserweiterung der Marktgemeinde Hellmonsödt, OÖ

So lautet der Titel der Diplomarbeit von Tina Anzinger, die sich im Zuge ihrer Abschlussarbeit für das Masterstudium Architektur an der TU Wien mit dem Ort Hellmonsödt auseinandergesetzt hat.

Die Arbeit beschäftigt sich mit dem neuen Entwicklungsgebiet in der Gemeinde, welches aufgrund des Neubaus des Bezirksseniorenhauses, der dezentral und östlich gelegen vom Ortszentrum entsteht, das zukünftig als Wohnflächen dienen soll. Dieses soll einen Anschluss zwischen dem bestehenden Ortszentrum und dem neuen Bezirksseniorenhaus darstellen.

Ziel der Diplomarbeit ist es, in Form eines Masterplans mit den gegebenen He-

rausforderungen dieses großflächigen, neu entstehenden Siedlungsareals neue Lösungsansätze für den Siedlungsbau am Land zu finden. Hierbei wird die Problematik des am Land vorherrschenden Wohntyps des Einfamilienhauses aufgegriffen und versucht, gegensätzlich dazu auf die dichten und Flächen einsparenderen Formen des verdichteten Flachbaus zurückzugreifen. Somit wird neben mehreren und kostengünstigeren Wohneinheiten auch mehr Platz für gemeinschaftliche Freibereiche sowie öffentliche Einrichtungen erzielt. Die Siedlung soll einerseits eine Verbindung zwischen dem Ortszentrum und dem Bezirksseniorenhaus darstellen sowie auch zwischen den neuen sozialen Strukturen der Siedlung und den bestehenden Strukturen des Ortes.

Die genauere Ausarbeitung der einzelnen Wohntypologien soll die Siedlung in einem weiteren Schritt veranschaulichen und weiters einen Denkanstoß geben, wie man zukünftig am Land flächen- und ressourcenschonender bauen kann.

Ein städtebauliches Modell des Hellmonsödtter Ortszentrums inklusive des in der Arbeit entwickelten Masterplans sowie ein detaillierter Ausschnitt der Wohnsiedlung sind ab sofort für Interessierte auf Anfrage auf dem Marktgemeindeamt einsehbar.

Neueinstellungen Marktgemeindeamt

Wir begrüßen unsere neuen Mitarbeiterinnen



Frau **Sieglinde Irndorfer**
für das Bürgerservice im
Marktgemein-
deamt



und Frau **Karin Stockner**
als Reinigungskraft und Schüler-
beaufsichtigung in der
Hauptschule.



Neues aus dem Gemeinderat

Gemäß § 94 Abs. 6 der Oö. Gemeindeordnung 1990 werden jene Beschlüsse des Gemeinderates der Marktgemeinde Hellmonsödt kundgemacht, die in der **Gemeinderatssitzung am 18. September 2014** gefasst wurden und die Öffentlichkeit berühren:

1) Der Bericht des örtlichen Prüfungsausschusses vom 24. Juni 2014 wurde vom Obmann des Prüfungsausschusses, GR Helmut Denkmaier, vollinhaltlich zur Kenntnis gebracht. Dieser wurde ohne Anträge einstimmig angenommen.

2) Dem vorgetragenen Finanzierungsplan für die Errichtung einer fünften provisorischen Kindergartengruppe Schneckenhaus wurde zugestimmt.

3) Dem vorgetragenen Finanzierungsplan für den Neubau des Klubgebäudes Hellmonsödt (Freizeitzentrum) wurde zugestimmt.

4) Dem Abschluss eines Tauschvertrages zwischen der Marktgemeinde Hellmonsödt, Grundstücke Nr. 149/3 und 149/4, KG Hellmonsödt und den Ehegatten Ferdinand und Martina Huemer-Hartl, Grundstücke Nr. 343/4 und 343/5, KG Kirchschlag wurde zugestimmt.

5) Seit 11. September 2012 ist die Umwidmung der gemeindeeigenen Grundstücke in der „Unteren Gewerbezeile“ von Grünland in Betriebsbaugebiet rechtskräftig. Dem vorgetragenen Kaufvertrag, abgeschlossen zwischen der Marktgemeinde Hellmonsödt und Hrn. Gerhard Danner zu einem Kaufpreis von € 94.000,00, wurde zugestimmt.

6) Die Marktgemeinde Hellmonsödt wurde von der Raiffeisen-IMPULS-Leasing GesmbH, 4020 Linz, Europa-Platz 1a, informiert, dass die beiden Immobilien-Leasingverträge 114.245 (Musikschul-Zubau) und 114.244 (Hauptschule-Erweiterung) am 31. Dezember 2014 auslaufen. Aus diesem Grund ist der Abschluss eines Auflösungsvertrages und eines Kaufvertrages zwischen der O.Ö. Kommunal-Immobilienleasing GmbH und der Marktgemeinde

Finanzierungsplan Errichtung einer fünften provis. Kindergartengruppe

Bezeichnung der Finanzierungsmittel	2014	2015	Gesamt
Rücklagen	65.800		65.800
LZ, BGD	41.200		41.200
BZ-Mittel		41.200	41.200
Summe in Euro	107.000	41.200	148.200

Finanzierungsplan Neubau des Klubgebäudes (Freizeitzentrum)

Finanzierungsmittel	2014	2015	2016	Gesamt
Rücklagen	170.000			170.000
Bankdarlehen		148.833		148.833
Beitrag Tourismusverband	5.000	5.000	5.000	15.000
Interessentenbeitrag Sportverein; ASVÖ	79.708	79.708		159.417
LZ, Sport	100.000	150.000		250.000
LZ, Tourismus		6.750		6.750
BZ-Mittel	125.000	125.000		250.000
Summe in Euro	479.708	515.292	5.000	1.000.000

Hellmonsödt erforderlich. Den beiden Verträgen wurde zugestimmt.

7) Die Linz GAS/WÄRME GmbH, vertreten durch die Linz AG Energie, Telekommunikation, Verkehr und Kommunale Dienste, beabsichtigt für das Objekt „Gerberfeld 3“ einen Gasanschluss herzustellen. Da die in diesem

Straßenstück bereits bestehende Gasleitung bis zum Objekt „Gerberfeld 3“ verlängert werden würde und sich dieses Grundstück im Besitz der Marktgemeinde Hellmonsödt befindet, ist hierfür der Abschluss eines Dienstbarkeitsvertrages erforderlich. Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Gemäß § 94 Abs. 6 der Oö. Gemeindeordnung 1990 werden jene Beschlüsse des Gemeinderates der Marktgemeinde Hellmonsödt kundgemacht, die in der **Gemeinderatssitzung am 11. Dezember 2014** gefasst wurden und die Öffentlichkeit berühren:

1) Die Berichte des örtlichen Prüfungsausschusses vom 23. September und vom 25. November 2014 wurden vom Obmann des Prüfungsausschusses, GR Helmut Denkmaier, vollinhaltlich zur Kenntnis gebracht. Diese wurden ohne Anträge einstimmig angenommen.

2) Kenntnisnahme des Ansuchens bzw. der Information bezüglich des Ankaufs eines neuen KFB-A2 für die Freiwillige Feuerwehr.

3) Der Vertragsergänzung hinsichtlich der regelmäßigen Sammlung und Abfuhr

von Hausabfällen, abgeschlossen zwischen der Marktgemeinde Hellmonsödt und der Firma Zellinger GmbH aus Walding, wird zugestimmt.

4) Der Einführung der Abfallcard ab 1. Jänner 2015 mit einem Guthaben von jährlich € 20,00 wird zugestimmt. Ein nicht im selben Jahr eingelöstes Guthaben verfällt im übernächsten Jahr.

5) Die Marktgemeinde Hellmonsödt erklärt die vorbehaltlose Annahme des Förderungsvertrages der Kommunalkredit Public Consulting GmbH vom 24. Oktober 2014, GZ B466216, betreffend die Gewährung eines Investitionszuschusses für die Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Hauptschuldach (Projekt KEM-PV – Hellmonsödt, OÖ, Urfahr-Umgebung – Hauptschule).



Fortsetzung von Seite 5

6) Dem Vertrag zur Durchführung von Transporten von Kindern mit Beeinträchtigungen in Integrationsgruppen in Regelhorten, abgeschlossen zwischen der Marktgemeinde Hellmonsödt und der Firma Zauner Reisen GmbH, wird zugestimmt.

7) Die Marktgemeinde Hellmonsödt hat sich in Fällen von verkauften Grundstücken das Wiederkaufsrecht eingeräumt, sollte der beabsichtigte Verwendungszweck nicht erreicht werden. Da auf beiden Grundstücken ein Einfamilienhaus errichtet und auch bezogen wurde, gilt diese Grundbucheintragung der Marktgemeinde Hellmonsödt nun als gegenstandslos. Somit wird der Löschung des Wiederkaufsrechtes für das Grundstück Nr. 497/13, EZ 644, KG Hellmonsödt und für das Grundstück Nr. 496/4, EZ 600, KG Hellmonsödt stattgegeben und kann sodann vorgenommen werden.

8) Als Mitglied im Personalbeirat wird Frau Manuela Rader und als Ersatzmitglied Frau Bettina Enzenhofer für die Funktionsperiode des Gemeinderates bestellt.

9) Das Verfahren zur Erlassung eines Bebauungsplans für die als Bauland: „Wohngebiet“ gewidmete Fläche des Grundstücks Nr. 1090/1 (Schnaitter-Gründe), KG Hellmonsödt, wird auf Grundlage des vorliegenden Bebauungsplanentwurfs eingeleitet.

10) Das Verfahren zur Abänderung des Bebauungsplans Nr. 16 „Hellmonsödt Süd-Ost“ (Bereich Liegenschaft Decho) wird auf Grundlage des vorliegenden Bebauungsplanentwurfs eingeleitet.

11) Das Verfahren zur Abänderung des Bebauungsplans Nr. 8 „Hellmonsödt Nord-Ost“ (Bereich Kreuzfeld) wird unter der Voraussetzung der Übernahme der für die Ortsplanerin anfallenden Kosten durch die Antragstellerin dahingehend eingeleitet, dass die Errichtung von freistehenden Nebengebäuden zulässig ist.

12) Das Verfahren zur Verschiebung der im Flächenwidmungsplan Nr. 2 für das Grundstück Nr. 898/5, KG Hellmonsödt, ausgewiesenen Sternsignatur wird

auf Grundlage des dazu vorliegenden Flächenwidmungsplanabänderungsentwurfs eingeleitet.

13) Der Voranschlag für den Verein zur Förderung der Infrastruktur der Marktgemeinde Hellmonsödt & Co KG für das Finanzjahr 2015 wird mit folgenden Summen genehmigt:

Ordentlicher Haushalt		Außerordentlicher Haushalt	
Summe der Einnahmen	€ 71.100,00	Summe der Einnahmen	€ 561.500,00
Summe der Ausgaben	€ 71.100,00	Summe der Ausgaben	€ 442.600,00
Überschuss	€ 0,00	Überschuss	€ 118.900,00

Der dem Voranschlag zu Grunde gelegte, an die geänderten Verhältnisse angepasste und fortgeführte mittelfristige Finanzplan für die Jahre 2015 bis 2019 wird gleichzeitig genehmigt.

14) Der Voranschlag für die Marktgemeinde Hellmonsödt für das Finanzjahr 2015 wird mit folgenden Summen genehmigt:

Ordentlicher Haushalt		Außerordentlicher Haushalt	
Summe der Einnahmen	€ 4.257.100,00	Summe der Einnahmen	€ 1.058.700,00
Summe der Ausgaben	€ 4.257.100,00	Summe der Ausgaben	€ 927.500,00
Überschuss	€ 0,00	Überschuss	€ 131.200,00

Aktivitäten der Ausschüsse

Kultur- und Familienausschuss

Adventmarkt 2014 mit Ausstellung „Engel – nicht nur zur Weihnachtszeit“

Der Adventmarkt im Rahmen des Nikolorittes wurde vom Kulturreferat unter der Leitung von Vizebgm. Elfriede Wiedenstein im Pfarrheim organisiert.

Passend zur Ausstellung erhielten die Kinder einen „Lebkuchen-Engel“, der dankenswerterweise von Schulwart Siegfried Hofer gebacken und verziert wurde.

Die Eröffnung wurde vom Schülerchor der VS unter der Leitung von Monika Mattkay musikalisch umrahmt.

Die Ausstellung unter dem Titel: „Engel – nicht nur zur Weihnachtszeit“ mit



Schülerchor der Volksschule



Fortsetzung von Seite 6

über 300 Leihgaben von der Hellmonsödtter Bevölkerung wurde von Elisabeth Pühringer und Elfriede Wiederstein mit besonderer Sorgfalt gestaltet und fand großen Anklang.

Ergänzt wurde die Ausstellung mit passenden Bauernregeln, Sprüchen mit Bezug zu Engeln und Bezeichnungen in den verschiedensten Sprachen.

Die ÖVP-Frauen (Ortsleiterin Birgit Rechberger) verwöhnten die Besucherinnen und Besucher in der vorweihnachtlichen Kaffeestube mit köstlichen Mehlspeisen, Kaffee und Getränken.



Große Begeisterung herrschte bei den Kindern beim Kochkurs mit Pezi und Max im GH Kirchenwirt

Nachtrag Kindersommer 2014

Kochkurs mit Pezi und Max, GH Kirchenwirt, Reingruber

Durch ein technisches Versehen fehlte bei den Kindersommerberichten in der vorigen bunten Gemeindezeitung der Beitrag vomn GH Kirchenwirt.

Petra und Max luden die Kinder wegen der regen Nachfrage an 3 Terminen zum gemeinsamen Kochen im Rahmen des 16. Hellmonsödtter Kindersommers ein. Den Kindern machte es sichtlich großen Spaß und es schmeckte allen vorzüglich.



Jede/r Teilnehmer/in erhielt ein T-Shirt als Erinnerung an diese Veranstaltung.

Elfriede Wiederstein



Arbeitskreis Gesunde Gemeinde



Übernahme der AK-Leitung durch OSR Johann Kern

Ich, Birgit Küblböck, habe die Leitung der Gesunden Gemeinde zurückgelegt, da ich mittlerweile wieder nach Linz gezogen bin. Herr Johann Kern übernimmt nun die Leitung. Ich möchte mich beim Team der Gesunden Gemeinde herzlich bedanken und bin mir sicher, dass es auch in Zukunft weiterhin viele gesundheitsförderliche Angebote in Hellmonsödt geben wird.

AK-Leiterin a.

D., Mag.^a Birgit Küblböck

Da ich, Johann Kern, schon seit der Gründung des AK Gesunde Gemeinde dem Team angehöre, hat man mich gefragt,

ob ich nicht die Nachfolge von Fr. Küblböck antreten möchte. Die Gesundheit allgemein und daher auch die Initiative „Gesunde Gemeinde“ sind mir ein besonderes Anliegen, daher stelle ich mich gerne dieser Aufgabe. Meine Bitte (nicht nur an das AK-Team): Beteiligt euch alle aktiv an der Weiterentwicklung der „Gesunden Gemeinde Hellmonsödt“. Wir sind für jede gute Idee dankbar!

Unser Motto sollte sein: **„Gesundheit ist nicht alles, aber ohne Gesundheit ist alles nichts!“**

Ich bedanke mich auch an dieser Stelle bei Fr. Mag. B. Küblböck für ihre geleistete Arbeit als Leiterin dieses Arbeitskreises.

Ich freue mich auf viele „gesunde“ Beiträge.

Johann Kern



Vortrag „Seinen inneren Schweinehund nutzen“

Im Vortrag der gesunden Gemeinde ging es diesmal um den inneren Schweinehund. Marion Weiser erläuterte humorvoll die unterschiedlichen Schweinehundtypen und wie man sie überlisten kann. Hat man einmal seinen persönlichen Typ entdeckt, gilt es nur noch ihn zu überlisten. Marion Weiser ist seit über 20 Jahren ganzheitliche Körpertherapeutin und veranstaltet auch mehrtägige Seminare zum Thema.





Mahlzeit miteinander

Eine Initiative von Gesundes OÖ heißt heuer **„Mahlzeit miteinander – Gemeinsam schmeckts am besten“**.

Gesunde Ernährung fördert neben dem körperlichen auch das seelische und geistige Wohlbefinden. Daher ist es auch nicht nur entscheidend was wir essen, sondern auch wie, wo, wann, mit wem und warum. Gesundes Oberösterreich greift das Thema „Gemeinsames Essen“ im Zuge des Jahresschwerpunktes 2014/15 auf. Unter dem Motto „Mahlzeit miteinander – Gemeinsam schmeckts am besten“ soll der Stellenwert der gesunden Ernährung und des gemeinsamen Essens bewusst gemacht und die breite Bevölkerung zum aktiven Mitmachen motiviert werden.

(„Auszug aus der
OÖ Gemeindezeitung 11/2014)

Unter diesem Motto laden wir Sie herzlich zum

**„Bio-Familien-Picknick“
am Sonntag, 31. Mai 2015
ab 10:00 Uhr**

in Tante Theri's Stadl, Hofstätte 5,
herzlich ein (Details folgen zeitgerecht),
Kooperation mit Bio-Austria und ÖVP Frauen.



Die Gesunde Gemeinde Hellmonsödt beteiligt sich auch 2015 an **„Wir machen Meter“** und sammelt **von 29. März bis 26. Oktober 2015** wieder Meter. Jede Hellmonsödterin bzw. jeder Hellmonsödter ist aufgerufen, seine täglich zurückgelegten Meter für sich in den Sammelpass aufzuschreiben und bekanntzugeben. Alles zählt: Spaziergehen, Walken, Laufen, Rad fahren, Wandern, Schwimmen, Fußballspielen, ...

Die Sammelpässe können wieder beim Marktgemeindeamt abgeholt und dort auch ausgefüllt wieder abgegeben werden.

Vortrag „Das reife Gehirn“

Dr. Paul Sauseng von der Universität München gab zunächst einen Überblick über den Aufbau des menschlichen Gehirns. Im zweiten Teil erläuterte er die Funktionsweise und klärte darüber auf, dass das Kurzzeitgedächtnis wirklich nur sehr kurz ist, nämlich nur etwa 10 Sekunden.

Im dritten und letzten Teil beschäftigte er sich schließlich mit den Problemen, die im Alter bezüglich Gehirnleistung auftreten können und was man eventuell dagegen tun kann. Kurz gesagt: eigentlich sehr wenig und doch sehr viel.

Wichtig ist, wie für den ganzen Körper, vernünftige, ausgewogene Ernährung, viel Bewegung und ausreichend Schlaf. Jede Art von „Gehirntraining“ ist gut, kann aber krankhafte Veränderungen des Gehirns nicht wirklich verhindern. Über 50 Zuhörer/innen folgten aufmerksam den Ausführungen.

Die gesamten „Freiwilligen Spenden“ werden diesmal an eine junge, plötzlich in Not geratene Familie (Tod des Vaters) mit zwei kleinen Kindern übergeben. Dr. Sauseng spendete sein ganzes Honorar! Herzlichen Dank dafür!



V.l.n.r.: OSR J. Kern (AK-Leiter), Dr. P. Sauseng, E. Wiederstein und J. Mülleder (Initiator)

Vortrag „Kinder im Schulalltag und bei Prüfungen motivieren und stärken“

Die ÖVP-Frauen Hellmonsödt haben in Zusammenarbeit mit der Gesunden Gemeinde einen Vortrag zum Thema „Kinder im Schulalltag und bei Prüfungen motivieren und stärken“ organisiert. Die Gesundheits-, Schlaf- und Wohlfühl-

expertin Maria Obermair hat in einem spannenden und informativen Vortrag Tipps und Anregungen gegeben, wie man seine Kinder mit einfachen Übungen aus der Kinesiologie für die Herausforderungen im Schulalltag stärken kann. Ziel dabei ist es, den persönlichen Energielevel über den Tag verteilt hoch zu halten. Das fängt bereits in der Früh nach dem Aufstehen mit einem Glas Wasser an. Durch einfache Überkreuz-Bewegungen können darüber hinaus die zwei Gehirnhälften miteinander vernetzt werden, um so das Lernen zu erleichtern. Im Anschluss an den Vortrag gab es noch die Möglichkeit, sich mit der Expertin auszutauschen.

Birgit Rechberger





Ortsleben

Vorbereitungen für neues Bezirksseniorenhaus Hellmonsödt laufen auf Hochtouren

Großer Andrang herrschte am Donnerstag, 26. Februar 2015, bei der Informationsveranstaltung des Sozialhilfverbandes Urfahr-Umgebung zur Rekrutierung neuer MitarbeiterInnen für das Neubauprojekt Bezirksseniorenhaus Hellmonsödt, welches im Herbst 2017 in Betrieb genommen werden soll.

Sichtlich zufrieden zeigte sich der Obmann des SHV UU, Dr. Paul Gruber, über die Vielzahl an TeilnehmerInnen und das große Interesse. In seiner Begrüßungsrede wies er auf die demografischen Veränderungen und damit auf die Herausforderungen in den Pflegeberufen hin.

Schuldirektorin Anna Praher vom BFI erläuterte die Ausbildungsmöglichkeiten sowie den Aufnahmeprozess und erklärte, dass neben den herkömmlichen Aufnahmevoraussetzungen vor allem HERZ, HIRN und HAUSVERSTAND für eine qualitätsvolle Betreuung und Pflege unabdingbar sind. „Der Pflegeberuf ist eine Berufung. Erst wenn der Funke

überspringt, ist man wirklich für diesen Beruf geeignet.“

Ebenfalls anwesend war der neu gewählte Bürgermeister der Standortgemeinde und Hausherr Jürgen Wiederstein, der sich auch über das volle Haus freute. Maria Nimmervoll vom Verein zur Förderung von Arbeit und Beschäftigung berichtete über die Möglichkeit der Teilnahme in einer Implacementstiftung, einer arbeitsmarktpolitischen Maßnahme zur Deckung des Personalbedarfes.

Die Kosten für die Ausbildungen werden demnach größtenteils vom Land Oberösterreich getragen.

Kursstart für die 3jährige Diplombildung ist der 4. Mai 2015, Kursstart für die 2jährige Ausbildung zum Fachsozialbetreuer Altenarbeit ist der 11. Jänner 2016.

Nach der Veranstaltung blieb noch ausreichend Zeit für Fragen und detaillierte Informationen.

Als viertgrößter Arbeitgeber im Bezirk wird der SHV UU mit dem nunmehr fünften Bezirksseniorenhaus weitere 75

kreisensichere Arbeitsplätze und damit Wertschöpfung und ein erweitertes Betreuungsangebot in der Region schaffen.

Das neue dreigeschossige Gebäude bietet 96 Pflegeplätze an, davon 92 Normplätze und 4 Kurzzeitpflegeplätze zur Entlastung von pflegenden Angehörigen. Das Architekturbüro Gärtner & Neururer ZT GmbH aus Vöcklabruck arbeitet seit Jahresbeginn an der konkreten Planung. Die Gesamtkosten für dieses Projekt belaufen sich auf ca. 10 Mio. Euro.

Nach Fertigstellung des BSH Hellmonsödt wird mit dem Bau eines Alten- und Pflegeheimes in der Stadtgemeinde Steyregg begonnen.

**Margot Rathgeb
Sozialhilfverband
Urfahr-Umgebung,**

Peuerbachstraße 26, 4041 Linz,
Tel.: (+43 732) 73 13 01/72477,
E-Mail: bh-uu.post@ooe.gv.at,
www.shvuu.at





Wohnungsübergabe Kreuzfeld 44

9 neue WSG-Wohnungen

Am 20. November 2014 wurden 9 neue WSG-Wohnungen in Hellmonsödt, Kreuzfeld, übergeben.

„Die WSG bietet lebenswerten Wohnraum zu günstigen Kosten. Wohnungen mit den neuesten Sicherheitseinrichtungen in einem lebenswerten nahen Wohnumfeld sollen ein Zuhause für zufriedene WSG-Kunden bieten“, so WSG-Geschäftsführer DI Max Burgstaller bei der Schlüsselübergabe.

Die neue Wohnanlage wurde dreigeschossig auf einer bereits bestehen-

den Tiefgarage errichtet und verfügt über einen behindertengerechten Aufzug von der Tiefgarage bis ins 2. Obergeschoss. In dieser Tiefgarage stehen auch PKW-Abstellplätze für die Bewohner der umliegenden Häuser zur Verfügung.



Vizebgm. Elfriede Wiederstein, Bgm. Anton Schwarz, WSG-Geschäftsführer DI Max Burgstaller, DI Christoph Hauptert (WSG) und Ing. Jürgen Putscher (WSG) mit den neuen Mietern bei der Übergabe (v.l.n.r.).

Hellmonsödter Fasching

Einzigartig im Bezirk und auch in Oberösterreich!

Der Elternvereinsball

Der Saal des Kirchenwirtes in Hellmonsödt war am 10. Jänner 2015 beim Elternvereinsball voll. Die Auftritte der Schülerinnen und Schüler übertrafen

alle Erwartungen. Die Eröffnung, ein Tanzauftritt, wurde von den Mädchen der 4b, unter der Leitung von Nicole Midany präsentiert. Gemeinsam gaben die

3b und die 4b im Chor unter der Leitung von Monika Mattkay einen Auszug aus dem Programm für den Songcontest, der zum Ende dieses Schuljahres zur Aufführung kommen wird, zum Besten. Besonders hervorragend waren die gesanglichen Performances der Schülerinnen Hannah Moser, Lena Oberfichtner und Melanie Reisenberger. Die Klassenband unter der Leitung von Reinhard Pichler und Dietmar Stimmeder brachte den Saal zum Kochen. Perfekt einstudiert präsentierte die 4b die Miternachtseinlage.

Ein besonderes Highlight des Balls war die Tombola mit den überaus tollen Preisen unserer Sponsoren. Ein besonderer Dank gilt dem Organisationsteam des Elternvereins Hellmonsödt, denn so wurde der Ball ein toller Erfolg!



Gertrude Pargfriedner
Obfrau



Trachtenball 2015 mit Blumenschmuckaktion

Die Ortsbauernschaft lud am 17. Jänner 2015 zum Trachtenball ein. Die Ballbesucher hielten sich an unser neues Motto „Lederhose, Dirndlgwand – fesch beinand!“. Die Band „Take it easy“ hat für gute Stimmung und eine stets gefüllte Tanzfläche gesorgt.

Um Mitternacht gab es eine Präsentation vom Bildkalender der Ortsbauernschaft. Dieser zeigt unsere jungen Leute bei landwirtschaftlichen Tätigkeiten. Fotograf Stefan Schipke verstand es perfekt, die Models von ihrer besten Seite

zu zeigen. Die Rückmeldungen über den Kalender waren nur positiv, freut sich Ortsbäuerin Claudia Hammer, die besonders die gute Zusammenarbeit aller hervorstreicht.

Natürlich durfte auch die Tombola mit tollen Preisen, besonders mit Torten und Mehlspeisen, nicht fehlen.

Die Organisatoren freuten sich über einen rundum gelungenen Ball.

Weiters wurden die Urkunden und Preise an die Gewinner der letztjährigen Blumenschmuckaktion überreicht. Ein

Dankeschön an die Raiffeisenbank, die Allgemeine Sparkasse und an Vizebgm. Elfriede Wiederstein für das Spenden der Preise.

Allen die zum Gelingen des Trachtenballs 2015 beigetragen haben, ein großes Dankeschön!

Ortsbäuerin
Claudia Hammer

Sieger bei den Bauernhäusern

Fam. Hammer

Fam. Stummer

Fam. Traxl

Sieger bei den Wohnhäusern

Fam. Bachl

Fam. Hofinger

Fam. Kaineder

Fam. Eckerstorfer

Sieger bei öffentlichen Gebäuden und Gewerbe

Fam. Grininger

Sieger bei den Gärten

Fam. Kaser



„Die große Chance – Hellmonsödtler Talente stellen sich vor“

Im Gemeinschaftsraum des „Betreubaren Wohnens“ fand auch heuer wieder eine lustige Faschingsveranstaltung statt. Unter dem Titel **„Die große Chance“** wurden Hellmonsödtler Talente vor den Vorhang geholt. Die Organisatorin Elfriede Wiederstein konnte an diesem gemütlichen Nachmittag Bgm. Jürgen Wiederstein, Vizebgm. Herbert Grininger und die Gemeindevorstände Claudia Hammer und Irene Kitzmüller begrüßen. Die beiden Moderatoren **„Liesl und Lois!“** (Alice Terink und Alois Schmidinger) führten humorvoll durch das Programm und stellten in Begleitung der **„Net weit her-Musi“** folgende Talente aus Hellmonsödt vor: Dietmar Enzenhofer, Roswitha Lichtenberger, das Duo Helga und Rudi Wakolbinger, Prof. Otmar Vater, Johann Kleinhappel, die Kernsteiner Buam (Johann Kern und Werner Eibensteiner), die zwei Tratschweiber Renate Eibensteiner und Irene Kitzmüller, das Duo Gerti Ecker und Franz Rechberger, Cilli Kellerer-Mayr und Anita Denkmair, den Hellmonsödtler Frauendreigesang (Margit Em-

mer, Roswitha Lichtenberger, Elfriede Wiederstein), Günter Brunner, eine Kindermusikgruppe (Iris, Peter, Alexander, Sophie, Felix unter der Leitung von Katrin Fliecher) und Ignaz Wiederstein. Nach den Darbietungen kam die hochkarätig besetzte Jury, Sepp Schnorcher (Willi Weberndorfer), Angela Merkl (Gusti Wagner), Conchita Wurst (Heinz Wagner), Josef Emmer und Brigitte Enzenhofer zu der Erkenntnis, dass es in Hellmonsödt nur „Super-Talente“ gibt.

Die Organisatorin bedankte sich bei Annemarie Eidenberger, Rosi Rechberger, Inge Rechberger und Elfi Weitzhofer für die herrlichen selbst gebackenen Mehlspeisen und beim Bürgermeister für die Krapfenspende. Die Besucherinnen und Besucher waren von dieser Veranstaltung begeistert, unterhielten sich prächtig und wünschten sich eine Fortsetzung im nächsten Jahr.

Elfriede Wiederstein
(Organisatorin der Gemütlichen Nachmittage)





1. HEJU Faschingsparty

Am Mittwoch, 11. Februar 2015, fand die erste Faschingsparty des Hellmonsödtter Jugendzentrums in der Froschkönigbar statt. Ein besonderer Dank geht an Albin Maier für die tolle Zusammenarbeit und Unterstützung bei der Organisation und Durchführung. Albin mischte für die Jugendlichen alkoholfreie Früchte-Bowle und stellte den Dartautomat gratis zur Verfügung. Über 30 Jugendliche und Kinder kamen mit tollen Kostümen in die fetzig dekorierte Froschkönigbar. Die Bäckereien Freller und Pammer sponserten frische Faschingskrapfen, sodass wir jede Besucherin und jeden Besucher mit einem Krapfen und auch einem Los für die große Tombola begrüßen durften. Sabine Brandstetter stellte sich als Expertin für Luftballonfiguren zur Verfügung.

Großer Dank gebührt den Sponsoren für die tollen Preise!

- Bürgermeister Jürgen Wiederstein
- Let's do it Herbert Grininger
- Allianz Wilhelm Mühlberger
- OÖ Versicherung Albin Maier
- Raiffeisenbank Hellmonsödt
- Brunner Günter
- Bäckerei Freller
- Bäckerei Pammer
- Helga Hofer
- Bernhard Moser
- Spar Ganglberger
- Kirchenwirt Reingruber
- Haar Desiree Gattringer
- Pelmborgstüberl Roland Döberl
- Jausenstation Poscher
- Café Michelland



„Owa von da Sof“ lautete auch heuer wieder das Motto des zweiten Musikballs am Faschingssamstag. Die Turnsäle der Schulen wurden für einen Abend in Ballsaal und Bar verwandelt.

Nach einer tollen Eröffnung des Jugendorchesters „HEJUKA“ sorgte die Band „Duo Dynamit“ für ausgelassene Stimmung und das Tanzparkett wurde gestürmt.

Für Begeisterung sorgte auch die Tanzeinlage zu Mitternacht und anschließend wur-

den bei der Tombola tolle Preise verlost. In der Bar heizte DJ Heli kräftig ein und es wurde bis in die frühen Morgenstunden getanzt.

Corinna Atzmüller



Seniorenfasching des Seniorenbundes

Zahlreiche Gäste und viele Ehrengäste, einige sogar aus dem Bezirk Freistadt und Rohrbach, konnte Obmann Johann Kaiser auf das allerherzlichste zum diesjährigen Seniorenfasching begrüßen. Er dankte allen für ihr Kommen, für die großartige Tombola und geleistete Arbeit, die zum Gelingen der Veranstaltung beitrugen. Alle sangen aus vollen Kehlen die Dankesmelodie. Die Stimmung war ausgezeichnet. Die Balleinlage wurde von den „Sternsteinstampfern“ gestaltet. Die Begeisterung war groß und es wurde bis in die späte Nacht hinein getanzt.

Zum Abschluss stellten sich alle im Kreis auf und sangen mit Hingabe „Wahre Freundschaft“ und Obmann Kaiser ergriff nochmals das Mikrofon und bedankte sich bei allen für die Teilnahme und bei den Verantwortlichen für ihre Hilfe und Unterstützung beim Ablauf der Veranstaltung. Auch einige humorvolle Ratschläge gab es noch als Draufgabe. Im selben Atemzug wünschte er „gesund bleiben oder werden“ und oftmaliges Wiedersehen, spätestens am Rosenmontag 2016.

Johann Gahleitner





Kultur

Forum Kultur



Die stillste Zeit des Jahres begann für die Gäste des **Forum Kultur Hellmonsödt** diesmal gar nicht still mit einer etwas anderen Adventlesung. Direkt aus New York angereist, trug am 29. November 2014 der beliebte Schauspieler, Sänger und Entertainer **Wolfram Berger** heitere und besinnliche Geschichten zum Weihnachtsfest vor. Die Musiker seiner Begleitband **SOKO Stainz** hatten es dem Publikum besonders angetan. Dass auch sie sich in Hellmonsödt wohlfühlt haben, zeigten sie zu später Stunde, als sie in geselliger Runde noch einmal ihre Instrumente auspackten!

An diesem Abend gab es noch ein besonderes Ereignis zu feiern: Karin Schwarz und Hubert Doppler durften im Namen des Forum Kultur Hellmonsödt dem 100. Vereinsmitglied einen Blumenstrauß und eine Flasche Sekt überreichen. Das Forum Kultur bedankt sich bei dieser Gelegenheit bei allen seinen kulturbegeisterten Mitgliedern und Sponsoren für ihre Unterstützung.



Wolfram Berger



Das Kulturjahr 2015 begann für die Hellmonsödtter Kulturfreunde mit einer vergnüglichen Darbietung: **Ferry Öllinger** gastierte am 24. Jänner 2015 mit dem Bühnenstück „**Der Herr Novak**“ im Festsaal der Schulen. Der großartige Karikaturist **Gerhard Haderer**, Autor und Regisseur des Erfolgsstückes, war an diesem Abend persönlich anwesend und signierte seine Bücher. Der unerwartete Publikumsandrang stellte das Team vom Forum Kultur vor eine große organisatorische Herausforderung. Doch Ferry Öllinger belohnte in der Chronik-Mappe die Bemühungen mit dem Satz: „Ihr wart die Besten! Danke!“

Ferry Öllinger und Gerhard Haderer gastierten zu Jahresbeginn in Hellmonsödt.



Vorschau

Pop, Jazz, Indie und Singer/Songwriter – mit Susana Sawoff kommt am 25. April 2015 eine Künstlerin nach Hellmonsödt, die in keine Schublade passt. Sparsame Klavierklänge, mit Kontrabass und dezentem Schlagzeug fein verwoben zu einem Teppich, auf dem Susana Sawoffs wohltemperierte Stimme fliegt. Sanft jazzig, angenehm soulig, durchzogen von leichtfüßigen Melodien, die ihr zuzufliegen scheinen. Freuen Sie sich auf einen musikalischen Abend der Extraklasse!

Nähere Infos zu den Veranstaltungen unter www.forum-kultur.at.





Kabarett-Spezial / Nachlese „Kammerhofer auf der Pirsch“

Am Samstag, dem 28.02.2015, fand im Festsaal der Schulen ein Kabarett-Spezial mit Walter Kammerhofer statt. Obmann Wolfgang Zeirzer durfte auch diesmal zahlreiche „Kabarettfreunde“ begrüßen und freute sich über einen vollen Saal. Den Veranstaltern ist es abermals gelungen, den aus Film und Fernsehen (v. a. „Narrisch guat“...) bekannten Kabarettisten zu verpflichten. Das gezeigte Kabarettprogramm „Kammerhofer auf der Pirsch“ entstand aus der Feder von Walter Kammerhofer selbst und wurde in gewohnt witziger und lustiger Form präsentiert. Nach einer bisher sehr erfolgreichen Österreich-Tour konnte Walter Kammerhofer auch das Hellmonsödtler Publikum zu Lachstürmen hinreißen. Die Kritiken waren absolut positiv und die Zuseher amüsierten sich köstlich.

Viel Spaß gabs schon vor und auch nach dem Auftritt, v.l.n.r.: Obm. Wolfgang Zeirzer, Walter Kammerhofer, Obm. Helmut Altmüller

Wir hoffen unsere vielen „Kabarettfreunde“ sind auch bei der nächsten Veranstaltung wieder dabei!

*Für die Kabarettfreunde Hellmonsödt
Wolfgang Zeirzer + Helmut Altmüller
(Obmänner)*



HELLMOND BÜHNE

Der „ganz normale Wahnsinn“ breitet sich in der HELLMONDBÜHNE aus! Es wird auf Hochtönen geprobt, damit wir unserem Publikum Geschichten erzählen können, die das Leben schreibt!

Wir haben einen wundervollen Platz gefunden, wo wir in der kalten Jahreszeit bei den Proben nicht erfrieren müssen und bedanken uns auch auf diesem Wege bei unserem „Quartiergeber“ ganz herzlich!

Den **Premierentermin** haben wir für den **30. April 2015** festgelegt.

Die folgenden Spieltermine entnehmen Sie dann bitte aus den Plakaten und aus unserer Homepage. Diese wird heuer aus Südkorea betreut, da Michi Woissetschläger ein Auslandsemester in diesem Land absolviert. Wir wünschen ihr alles Gute und viel Erfolg!

Alice Terink

Bildung

Volksschule Hellmonsödt

Leseerziehung an der Volksschule Hellmonsödt

Die Basis für die neue Schulbücherei wurde noch rechtzeitig vor den Weihnachtsferien fertiggestellt. Am 22. und 23.12.2014 konnten die ersten Bücher aus der Schulbücherei ausgeliehen werden. Und seitdem ist das Lesefieber ausgebrochen! Es ist wunderbar mitanzusehen, mit wel-

cher Begeisterung die Kinder lesen, sich über Bücher austauschen, ausgewählte Bücher vor der ganzen Klasse vorstellen und auf empfohlene Bücher warten, um sie selbst lesen zu können. Dadurch wird sichtbar, wie sich die Kinder weiterentwickeln und entfalten. Die neue Schulbücherei wird durch die

Lehrerinnen elektronisch verwaltet und funktioniert problemlos.

Wir freuen uns aber schon sehr auf die geplanten Regale, noch viel mehr Bücher und einen fixen Leseplatz, an dem die Bücher und somit auch das Lesen einen bedeutsamen Ort finden werden.

Dipl.Päd. Nicole Schiffler



Illustration von <http://www.lebensspuren.net/buchstart>

Ill. Helga Bansch

Beim Lesen guter Bücher
wächst die Seele empor.

Voltaire, französischer Philosoph
und Schriftsteller, 1694 – 1778



Neues aus der Musikhauptschule

Musikhauptschule wird zur Neuen Musikmittelschule

Die Musikhauptschule Hellmonsödt präsentiert sich seit vielen Jahren erfolgreich als „gesunde Landhauptschule“ mit einem musikalischen Schwerpunkt. In diesem Jahr wurde am Tag der offenen Tür besonders auf eine bevorstehende Änderung hingewiesen.

Die MHS Hellmonsödt startet beginnend mit den 1. Klassen als Neue Musikmittelschule ins nächste Schuljahr 2015/16. Eine Klasse pro Jahrgang wird weiterhin als Musikklassse geführt, wobei sich der Schulsprengel für die Musikklassse auf den gesamten Bezirk Urfahr-Umgebung erstreckt. Auch in den parallel geführten regulären NMS-Klassen wird sehr großer Wert auf eine umfassende Ausbildung gelegt.

In der Schule wird an der Umstellung bereits intensiv gearbeitet. Neue Ideen werden weiterentwickelt, bewährte Erfahrungen aus anderen Schulen berücksichtigt.

Im Herbst besuchten zum Beispiel Lehrerinnen und Lehrer der MHS andere Neue Mittelschulen, um sich dort über Erfahrungen bzgl. Neuerungen zu informieren.

Beibehalten wird im EDV-Bereich auf jeden Fall die seit Jahren sehr erfolgreiche Erwerbsmöglichkeit für den „ECDL Standard“.



Musikhauptschule öffnete ihre Türen

Am Mittwoch, 10. Dezember 2014, besuchten viele Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen VS gemeinsam mit ihren Eltern die MHS/Musik-NMS Hellmonsödt, um die Angebote der Schule genauer kennenzulernen.

Ein Vormittag voll mit bunten und informativen Programmpunkten wartete auf Kinder, Eltern und begleitende VS-Lehrerinnen.

Adventfeier beim Nikoloritt

Im Rahmen des Nikoloritts am 7.12.2014 luden die beiden Musikklassen 1b und 2b der MHS Hellmonsödt interessierte BesucherInnen zu einer musikalischen Adventfeier in die örtliche Pfarrkirche.

Weihnachtliche Lieder und Texte wechselten mit verschiedenen Tanzeinlagen.

Es gelang den SchülerInnen und ihren Lehrkräften sehr gut, die BesucherInnen in der Pfarrkirche auf eine vorweihnachtliche Reise mitzunehmen.

Für die SchülerInnen der 1. Musikklassse war es die erste Gelegenheit, ihr musikalisches Können bei einem öffentlichen Auftritt zu zeigen.



Weihnachtsfreude

In der Vorweihnachtszeit setzten sich Schülerinnen und Schüler vieler Klassen mit der tristen Situation vieler Kinder in anderen Ländern auseinander. In Kooperation mit der Organisation „Weihnachtsfreude Engerwitzdorf“ sammelten die Kinder und Jugendlichen mehrere Wochen lang Kleidung, Spielzeug, Toiletteartikel und Süßigkeiten. Diese wurden in Schuhschachteln gepackt und weihnachtlich dekoriert. Alle waren mit Freude und Eifer dabei. Gerade diese Aktion zeigt, dass es sehr einfach ist, andere Kinder glücklich zu machen. Helfen macht Freude!



Musikhauptschule beim Elternvereinsball

Dass ein Elternverein einen Ball veranstaltet, ist im Bezirk Urfahr-Umgebung und wahrscheinlich auch in ganz Oberösterreich einzigartig. In Hellmonsödt ist der Elternvereinsball fast schon ein fixer Bestandteil des örtlichen Ballkalenders.

Die beiden Musikklassen 3b und 4b der Musikhauptschule Hellmonsödt waren eingeladen, das Rahmenprogramm zu gestalten. Die verschiedenen Auftritte der Schülerinnen und Schüler begeisterten die Ballbesucher. So zeigten die Mädchen der 4b einen fetzigen Eröffnungstanz. Ein Gemeinschaftschor beider Klassen präsentierte einen Vorgeschmack auf das Programm einer musikalischen Großveranstaltung, die am Ende dieses Schuljahres geplant ist. Die Schul-

band animierte die Besucherinnen und Besucher mit schwungvollen Rhythmen zum Mitswingen und Mitklatschen. Hervorragend waren die gesanglichen Einzelleistungen der Schülerinnen Hannah Moser, Melanie Reisenberger und Lena Oberfichtner.

Dank und Anerkennung gebührt dem Organisationsteam des Elternvereins Hellmonsödt – allen voran der Obfrau Gertrude Pargfrieder.



Schulschirennen und Bezirksmeisterschaften am Sternstein

87 Starterinnen und Starter der MHS Hellmonsödt wagten sich heuer wieder auf die Rennstrecke in Kirchschlag, wo die besten SkifahrerInnen unserer Schule ermittelt wurden. Klaus Schichl und Gerhard Bachl von der Sportunion Kirchschlag unterstützten die Schule und sorgten für einen selektiven Riesentorlauf. Der Nachwuchs bedankte sich entsprechend mit den Tagesbestzeiten durch Laura Schichl und Stefan Bachl!

Diese beiden und alle weiteren Klassensieger qualifizierten sich somit für die Bezirksmeisterschaften am 12.2.2015 am Sternstein in Bad Leonfelden. Auch dort erkämpften unsere SchülerInnen einige Top-Platzierungen. Laura Schichl siegte in ihrer Klasse, Stefan Bachl belegte den zweiten Platz und Elisa Mayr und Simon Pinsker schafften es als Dritte ebenfalls aufs Stockerl.

Gratulation an alle TeilnehmerInnen!

Michael Jenner, Klaus Nimmervoll





Erfolgreicher musikalischer Auftritt

Am 5. November veranstalteten alle oberösterreichischen Lehrervereine ihre Generalversammlungen.

Die MHS Hellmonsödt war eingeladen, bei der Versammlung des Christlichen Lehrervereins (CLV) im Linzer Design-Center, bei der laut Medienberichten über 5.500 Personen anwesend waren, das Rahmenprogramm musikalisch zu gestalten.

Chor und Band der 4b Musikklassse unter der Leitung von Monika Mattkay bzw. Dietmar Stimmeder erhielten für ihre erfolgreichen Auftritte sehr viel Beifall. Für die Schülerinnen und Schüler der MHS Hellmonsödt war es wieder einmal eine gute Gelegenheit, ihr großes musikalisches Können vor mehreren Tausend Zuhörern zu präsentieren.



Landesmusikschule Hellmonsödt

15 Jahre Landesmusikschule Hellmonsödt Jubiläum am Sonntag, dem 28. Juni 2015

Feiern Sie mit uns 15 Jahre Landesmusikschule. Die Jahre sind wie im Flug vergangen. Viele MusikschülerInnen haben in den vergangenen Jahren die Freude und das Können am Instrument, Gesang und Tanz erlernt. Viele dieser Talente werden Sie am Jubiläumssonntag bei verschiedensten attraktiven Veranstaltungen erleben können.

Vom Jazz-Brunch über ein Kindermusical aus der Feder unseres Keyboard- und Schlagzeuglehrers Gregor Mizerski, bis zu literarisch/musikalischen Impressionen der Instrumentalklassen, von visuellen Genüssen der Klasse Klang und Farbe aus Ottensheim, die Portraits von Hellmonsödter MusikschülerInnen bei einer Vernissage präsentieren werden,

können Sie ganztägig diese einzigartigen Leistungen bewundern und genießen. Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Kommen! Nähere Informationen entnehmen Sie dem rechtzeitig erscheinenden Folder zu dieser Veranstaltung. Ihr Team der LMS Hellmonsödt.





Wirtschaft

Schülerolympiade 2014/2015 der VS Hellmonsödt

Die Raiffeisenbanken in Oberösterreich veranstalteten in Zusammenarbeit mit dem Landesschulrat für OÖ und der Buchhandlung Thalia eine Schülerolympiade. Ca. 570 Volksschulen nahmen an diesem Wettbewerb teil, das sind ca.

16.000 SchülerInnen der vierten Klassen.

Mit dem Motto „X Y Z wir lesen um die Wett“ galt das diesjährige Landesschulrats-Thema 70 Jahre 2. Republik. Die

Kinder bekamen die Geschichte „Wo der Friede beginnt“ von Hermann Pitzer zu lesen.

Das Spannende an der Olympiade ist, dass die Lesezeit eingeschränkt wird und danach der Inhalt der Geschichte anhand eines Fragebogens abgeprüft wird.

Am 14.11.2014 fand unter der Leitung von Fr. Dir. Isabella Gruber, Fr. Sabine Traxler und Fr. Anita Steinbacher eine Siegerehrung statt. Fr. Melanie Grinninger von der Raiffeisenbank Hellmonsödt gratulierte sowohl den SchulsiegerInnen als auch allen anderen Teilnehmern zu ihren Leistungen und überreichte an alle Warenpreise.

Die Schulsiegergruppe: Julia Hauser, Paul Hammer und Sophie Wiederstein

Am 21.01.2015 fand dann in der neuen Schule in Feldkirchen der Bezirksentscheid statt. Unsere Schulsiegergruppe hat sich bei diesem Wettbewerb wirklich gut geschlagen. Der Bezirkssieg ging jedoch dieses Jahr an die Volksschule Gramastetten.

Melanie Grinninger



Sieger Schülerolympiade 2014 (v.l.n.r.), hinten: Dir. I. Gruber, M. Grinninger, vorne: Paul Hammer, Julia Hauser, Sophie Wiederstein

M.A.N.D.U.
Your Lifestyleworkout

Neu
ab Mai!

**Hocheffizientes
Muskeltraining –**
das 15 Minuten Lifestyle
Workout mit Alexander
Wögerbauer und Eveline
Kastner neu auf der
Entspannungsinsel in
Hellmonsödt!

**Jetzt eines der 33
Exklusiv-Angebote
sichern**

Infos unter +43 (5) 98 90
(Mo-Fr: 7-21 Uhr)

individuell. effizient. *einfach genial.*

www.mandu.at



SCHÜTZ-Technik GmbH mit Neustart

Wir, die SCHÜTZ-Technik GmbH aus Sonnberg, mussten zu Jahresbeginn beim Landesgericht Linz einen Antrag auf Eröffnung eines Sanierungsverfahrens einreichen. Diese Maßnahme hat – entgegen mancher Berichte – keine Schließung, sondern die Fortführung unseres Unternehmens zur Folge.

Der Schritt war notwendig, weil uns ein Schweizer Vertragspartner bei einem Großauftrag zur Montage einer Medienfassade in Rumänien fehlerhafte Bauteile geliefert hat. Dies führte zur Geltendmachung von hohen Gewährleistungs- und Schadenersatzansprüchen – verbunden mit Ziehung von Bankgarantien unseres Unternehmens – durch unsere Auftraggeber.

Durch das Sanierungsverfahren haben wir nun die Möglichkeit einen Neuanfang zu bestreiten, die Arbeitsplätze unserer Mitarbeiter zu sichern und den Gläubigern zumindest einen Teil ihrer Forderungen zukommen zu lassen.



Unser klares Bestreben für die Zukunft ist es, Projekte risikobewusster zu evaluieren, nachhaltig rentabel zu arbeiten und wieder eine wirtschaftliche Stütze für die Region zu sein.

Der Geschäftsbetrieb wird also weiter-

hin in gewohnter Qualität fortgeführt. Auch der Verkauf von Elektroinstallationsmaterial und -zubehör direkt ab unserem Lager bleibt nach wie vor bestehen.

Die Ergebnisse der Fortführung liegen trotz der Wintersaison bisher über Plan. Wir freuen uns über das entgegengebrachte Vertrauen unserer Kunden!

Unser Leistungsangebot umfasst

- Betriebselektrik
- Elektroinstallationen
- Beleuchtungstechnik
- sowie Photovoltaik
- und Energieeffizienzlösungen

Dabei erheben wir stets größten Anspruch auf Qualität und Verlässlichkeit.

Darüber hinaus legen wir hohen Wert auf Kompetenz im eigenen Haus.

Johann Schütz

SCHÜTZ-Technik GmbH

Gewerbezeile 68, 4202 Sonnberg

Tel.-Nr.: 07215 35 200-0

E-Mail: office@schuetz-technik.at

WIRTSCHAUSKLASSIK im CULINARIAT

JEDEN SONN- UND FEIERTAGMITTAG

„Bodenständige & beliebte Wirtshausgerichte“

Kalbsbrust, Schweinsbrat, Gebackenes Bio-Hendl,
Zwiebelrostbraten, Beuschl, Gulasch & Co

NUR Sonn- & Feiertagsmittags!

Ideal für Einheimische, Familien, ... für den Sonntagsmittagsausflug!

Auf Ihren Besuch freut sich
Eva-Maria Pürmayer und Thomas Hofer
mit ihrem Culinariat-Team!



In Hellmonsödt
bei Linz

WWW.CULINARIAT.AT



Vereine

Elternverein

Im vorigen Jahr konnte der Elternverein die Volksschule Hellmonsödt großzügig unterstützen. Zum einen haben wir die Kosten für die Software „Biblioweb“ für das heurige Schuljahr übernommen. Mit diesem Programm wird die Arbeit der Lehrerinnen in der Bibliothek besonders erleichtert.

Und zum zweiten durften wir der damals eingesetzten Direktorin eine neue Digitalkamera übergeben. Wir hoffen, dass wir noch den einen oder anderen Schnappschuss unserer Kinder aus der Volksschule zu sehen bekommen.

Der Elternverein wünscht viel Freude mit dieser Digitalkamera.

Belohnung an die Schülerlotsen für ihren freiwilligen Einsatz

Heuer leisten 10 Schülerlotsen ehrenamtlich einen sehr wertvollen Beitrag für mehr Sicherheit auf dem Schulweg. Der Elternverein bedankt sich bei ihnen sehr herzlich.

Die Sicherheit der Kinder auf dem Weg zur Schule ist uns allen ein besonderes Anliegen. Die Schülerlotsen helfen tagtäglich und bei jeder Witterung den Schulweg sicherer zu machen. Diese Freiwilligen leisten einen besonderen Beitrag für mehr Sicherheit im Straßenverkehr für unsere Schulkinder. Uns ist es besonders wichtig, dass wir uns bei ihnen aufs Allerherzlichste bedanken, sie leisten freiwillig ihren Sicherheitsbeitrag.

Am 19. Dezember 2014 wurden unsere Schüler für ihren Einsatz zur Sicherung des Schutzweges an unserer Schule mit einem Gutschein für das CINEPLEXX belohnt.

Ältere Schüler helfen jüngeren

Die wichtigste Aufgabe jedes Schülerlotsen ist, den Mitschülern das sichere Überqueren der Fahrbahn zu erleichtern. Diese Schüler – meist sind sie in der achten Schulstufe – werden bei uns

von der Polizei bzw. von Frau Helene Mayr eingeschult. Sie erhalten einen Ausweis und sind im Rahmen ihrer Tätigkeit bei der AUVA versichert. Mit Signalstab und Schutzausrüstung sichern sie jeweils zu zweit den Übergang auf dem Schutzweg.

Schülerlotsen helfen, den Schulweg sicherer zu machen

„Erfreulicherweise gibt es in Hellmonsödt viele freiwillige Helfer, um den Weg zur Schule sicherer zu machen. Im Namen des Elternvereins, der sich auch mit Verkehrssicherheit befasst, wird mit diesen Gutscheinen den Schülerlotsen und der engagierten Lehrerin gedankt“, so Gertrude Pargfrieder, Elternvereinsobfrau der Volks- und Musikhauptschule Hellmonsödt. Ge



Freiwillige Feuerwehr

129. Jahresvollversammlung

Bilanz zog die Freiwillige Feuerwehr Hellmonsödt am 13.02.2015 bei der 129. Jahresvollversammlung im Gasthaus Reingruber. Viele Besucher und

Ehrengäste zeigten die Verbundenheit zur Feuerwehr Hellmonsödt und gemeinsam wurde auf das Jahr 2014 zurückgeblickt. Besonderes Augenmerk



wurde der erfolgreichen Jugendgruppe geschenkt. Auch die Einsatzbilanz des vergangenen Jahres war sehr beeindruckend. Erwähnenswert waren auch die Gesamtstunden, die in Ausbildung, Übungen und Leistungsbewerbe investiert wurden.

Ein weiterer Punkt in der Tagesordnung war die Ehrung von Kameraden für langjährige Tätigkeit im Feuerwehrdienst. Abschnittskommandant BR Christian Breuer und Bürgermeister Jürgen Wiederstein überreichten an Johann Bernhard die 25-jährige Feuerwehrdienstmedaille und an Herrn Johann Pammer die 40-jährige Feuerwehrdienstmedaille.

Erfreulich ist auch, dass die FF Hellmonsödt fünf neue Mitglieder in der Einsatzmannschaft und zwei neue Mitglieder in der Jugendgruppe begrüßen darf. Die Angelobung fand ebenfalls im Zuge der Jahresvollversammlung statt.



Jugendgruppe Hellmonsödt

Die Jugendgruppe traf sich auch in den Wintermonaten regelmäßig im Feuerwehrhaus bzw. im Turnsaal zum Wintertraining. Unter anderem wurde auch gemeinsam ein tolles Plakat gestaltet. Weil man coole Sachen macht, Freundschaft, Zusammenhalt, Sport, Bewerbe und noch viele weitere Stichwörter wurden am Plakat von den Jugendfeuerwehrmitgliedern angebracht.



Im Frühling startet die Jugendgruppe wieder mit dem Bewerbungstraining. Wenn du bei uns im Team dabei sein möchtest, wäre jetzt genau der richtige Zeitpunkt für den Eintritt in die Jugendgruppe. Wenn du Interesse hast und mindestens 10 Jahre alt bist, dann melde dich bei Jugendbetreuerin Simona Leutgeb unter 0664 / 23 21 334. Wir freuen uns auf dich !



Spende für den Ankauf von neuen Ausrüstungsgegenständen

Für den Ankauf von neuen Helmlampen erhielt die Freiwillige Feuerwehr Hellmonsödt von der Firma Gerhard Schipke, Holz- und Baustoffhandel in Althellmonsödt, eine Spende in der Höhe von EUR 400,00. Kommandant Christian Leutgeb und Kdt.-Stellvertreter Anton Schober jun. bedanken sich im Namen der Freiwilligen Feuerwehr Hellmonsödt bei Herrn Gerhard Schipke für diese großzügige Unterstützung im Sinne der Sicherheit der Einsatzkräfte.

Jagdverband Hellmonsödt

Frühlingszeit – Kinderstube der Natur Die Jägerschaft Hellmonsödt bittet um Ihre Mithilfe

Mit Begeisterung und Lebensfreude genießt der Naturliebhaber den Frühling. Die Tier- und Pflanzenwelt begrüßt uns mit einer überwältigenden Vielfalt neuen Lebens und bietet eine schier unerschöpfliche Quelle an Freude und Lebenskraft.

Wir Jäger teilen diese Naturbegeisterung und wissen um den Erholungswert eines intakten Lebensraumes. Wir bitten aber auch um Rücksichtnahme auf unsere Wildtiere und die Pflanzenwelt und möchten einige grundsätzliche Verhaltenshinweise in Erinnerung rufen:



■ Wald und Feld, Hecke und Rain, Wiese und Feuchtgebiet sind Kinderstube und Lebensraum für Tiere und Pflanzen – bitte nicht zerstören.

■ Besonders in der Morgen- und Abenddämmerung brauchen unsere Wildtiere ruhige Äsungs- bzw. Fressmöglichkeiten – daher bitte nicht stören.

■ Während des Tages ziehen sich viele Wildtiere in Ruhezonen (Hecken sowie Wald- und Bachrandzonen) zurück – bitte nicht aufschrecken.

■ Jungtiere und Gelege (Nester mit Eiern) auf keinen Fall berühren. Es handelt sich um keine Findelkinder und die Eltern sind meist nicht weit von ihren Schützlingen entfernt.

■ Hunde bei oben erwähnten Ruhezonen an der Leine führen. Selbst wohlgezogene Hunde vergessen schon einmal ihre guten Manieren, wenn ihr Jagdinstinkt geweckt wird.

■ Denken Sie daran, dass auch der Grundbesitzer ein Recht auf den Schutz

seines Eigentums hat. Die Frühlingswanderung daher nur auf allgemein genutzten oder ausgewiesenen Wegen durchführen.

■ Nicht mit Mountainbikes oder Motocross-Maschinen abseits der öffentlichen oder markierten Wege und Straßen fahren – Wildtiere werden in Angst und Schrecken versetzt.

■ Die Natur ist kein Mistkübel! Den Abfall nicht achtlos wegwerfen.

Wir alle können uns nur so lange eines intakten Lebensraumes freuen, solange wir selbst bereit sind, diesen durch unser persönliches Verhalten und Engagement zu hegen und zu pflegen. Helfen wir also zusammen – die Natur unserer gemeinsamen, schönen Heimat wird es uns danken!

Weidmannsdank!

Obmann Helmut Waldhäusl





Kameradschaftsbund Hellmonsödt

Am 26.12.2014 war die Jahreshauptversammlung des OV Hellmonsödt im GH Reingruber. Obm. Walter Rader begrüßte die zahlreichen Ehrengäste und Kameraden. Mit einer Schweigeminute und dem Musikstück „Vom guten Kameraden“ wurde der verstorbene Kameraden des Jahres 2014 gedacht, das waren: EhO Karl Rechberger, Helmut Weixelbaumer, Michael Aichhorn, Stefan Nimmervoll, EhO Johann Weberndorfer, Anton Schober und Willi Dobesberger.

Die Berichte des Obmanns und des Schriftführers ließen das vergangene Jahr Revue passieren. Der Kassenbericht zeigte die finanzielle Lage auf und wur-



de von den Kassenprüfern bestätigt. Für ihre langjährige Mitgliedschaft und Verdienste um den Kameradschaftsbund wurden die Kameraden Johann Kindermann, Franz Riener, Manfred Terink, Franz Rechberger, Josef Pargfrieder mit Urkunden, Werner Radlmüller

Johann Stummer, Peter Mayr, Michael Gangl und Josef Mayr mit Verdienstmedaillen geehrt.

Pater Bernhard Pagitsch gestaltete eine besinnliche Weihnachtsfeier und den Ausklang bildete unsere Landeshymne „Hoamatland“.

Dietmar Hofbauer

Musikverein Hellmonsödt

Herbstkonzert 2014

Nach zahlreichen, zeitintensiven und anstrengenden Proben war es am 20. November 2015 endlich so weit – Herbstkonzert der Blasmusikkapelle Hellmonsödt.

Nach dem Eröffnungstück „Olympic Spirit“ begrüßte der Kapellmeister Alexej Fedotov die zahlreichen Gäste. Ein abwechslungsreiches Konzert nahm seinen Lauf, durch das altbewährte Weise Frau Alice Terink mit Witz und Charme führte. Walzer, Polka und zeitgenössische Musik standen auf dem Programm. Vor der Pause marschierte auch die Jugendkapelle Hellmonsödt wieder in den Festsaal und nahm auf den Stühlen der Musikkapelle Platz. Wie immer konnten sie mit ihrem Können das Publikum richtig begeistern.

In der Pause wurde das Publikum mit köstlichen Broten und Kuchen versorgt, wofür wir uns sehr herzlich bei allen Helfern bedanken wollen.

Gestärkt ging es in die zweite Programmhälfte und zu einem weiteren Höhepunkt des Konzertes. Steffi Mittermayr unterstützte die Hellmonsödter Musikkapelle gesanglich bei den Stücken „Gabrielas Song“ und „Hard Rock Cafe“.

Im Zuge des Herbstkonzertes konnte das Bronzene Leistungsabzeichen an Corinna Atzmüller, Simon Höfer, Rainer Altmüller und Lisa Rader verliehen werden.

Außerdem möchten wir uns sehr herzlich bei der Raika Hellmonsödt bedanken, die uns einen Gutschein im Wert



von € 1.000,- überreicht. Dieses Geld wurde für den Ankauf einer Pauke verwendet.

Wir möchten uns bei den zahlreichen Besuchern bedanken und freuen uns schon auf die nächste Chance ihnen unser Können unter Beweis zu stellen.

„Musik ist nicht alles.

Aber ohne Musik ist alles nichts“.





Gemeinde-Challenge

Für ein „**Großprojekt**“ probt die Musikkapelle Hellmonsödt gerade auf Hochtouren. Es ist so groß, dass es über die Grenzen von Hellmonsödt hinausgeht und gerade jetzt brauchen wir die Fans der Blasmusikkapelle Hellmonsödt.

Am 18. April 2015 werden die Musikkapellen aus Hellmonsödt und aus Kirchschlag ein Gemeinschaftskonzert in der Dorfhalle in Sonnberg geben.

Und darum brauchen wir dich!

Wir wollen die Gemeinde-Challenge für uns entscheiden.

Der Musikverein, der die meisten Gäste nach Sonnberg zum Konzert „mitbringt“ gewinnt! Die Verliererkapelle muss als Wetteinsatz einen Frühschoppen in der Nachbargemeinde musikalisch umrahmen.

Also, Termin rot im Kalender eintragen und unterstützen Sie uns. Jeder Besucher zählt und ist wichtig für uns!

Barbara Reitmeier

Umbau des Probelokals

Durch den erfreulichen stetigen Zuwachs von Jungmusikern zur Trachtenmusikkapelle Hellmonsödt wurde der Platz im Probelokal schon sehr eng. Deshalb beschloss man, das Probelokal im Gemeindehaus zu vergrößern. Die Wand zum Aufenthaltsraum wurde entfernt und aus einem Proberaum und einem Pausenraum wurde ein großer Raum geschaffen. Mit viel Einsatz von einzelnen Personen konnte dieses Projekt innerhalb der Winterpause vollzogen werden und dem Probenbeginn Anfang Jänner stand nichts mehr im Wege. Wir möchten uns sehr herzlich bei allen bedanken, die so tatkräftig mitgearbeitet haben.

Seniorenbund

Tagesfahrt „Ripperlessen“

Das Ziel dieser letzten Fahrt 2014 war der Bezirk Amstetten und die Ortschaft Öhling. In der Edeldestillerie Mostelleria erfreuten wir uns nach der Führung und Besichtigung an der Verkostung von edlen Bränden. Bei dieser Gelegenheit wurde wieder fleißig eingekauft. Der Wodka, der dort gebrannt wird, aber auch andere Spezialitäten, wurden bereits weltweit ausgezeichnet.

Weiter ging's nach Neustadtl an der Donau, wo wir vom Obmann dieser Ortsgruppe, ein guter Bekannter von Obmann Johann Kaiser, souverän durch seinen Heimatort geleitet wurden.

Das nächste Ziel war das Gasthaus und Museum „Nadlingerhof“. Nach einem herzlichen Empfang, genossen wir die Ripperl-Mahlzeit. Das Hausmuseum



beherbergt Tausende Exponate und ist in seiner Art einzigartig. Der Nachmittag wurde zu kurz, denn die Musikanten

Ignaz und Franz sorgten für eine tolle Stimmung. Es war wieder ein sehr schöner und informativer Ausflugstag.





Weihnachtsfeier

Zur alljährlichen Weihnachtsfeier des Seniorenbundes Hellmonsödt konnte Obm.-Stv. Johann Gahleitner, in Vertretung des erkrankten Obmannes Johann Kaiser, wieder zahlreiche Mitglieder begrüßen. Als Ehrengäste waren Bgm. Anton Schwarz und Vizebgm. Elfriede Wiederstein anwesend. Bgm. Anton Schwarz sprach in seinen Grußworten über den Sinn und die Notwendigkeit dieser Organisation für die älteren Menschen in der Gemeinde. Sie fühlen sich

dadurch betreut und nicht alleine gelassen in den oftmals schweren Stunden im Alter oder bei beginnender Krankheit. Gestaltet wurde diese Feier wieder vom Frauendreisang, der Musik von Sabine Schwarz, Thomas Brunmayr und Ignaz Wiederstein sowie den besinnlichen Gedichten von Prof. Otmar Vater.

Obm.-Stv. Johann Gahleitner gab einen Jahresrückblick 2014 und eine Vorschau für die Aktivitäten 2015. In seinem

Schlusswort bedankte er sich für die gute Zusammenarbeit mit den Funktionären und den Seniorenbundmitgliedern.

Zum Abschluss wünschte er allen Anwesenden friedvolle, gesegnete Weihnachten und für das Jahr 2015 Gesundheit und guten Erfolg. Mit dem gemeinsamen Lied „Sankt Josef geht von Tür zu Tür“ wurde die schöne Feier beendet.

Johann Gahleitner

Fotos: Franz Pirngruber



Tourismusverband Hellmonsödt

Vollversammlung im Gasthaus Culinariat

Am 23. Februar 2015 fand im Gasthaus CULINARIAT die jährliche Vollversammlung des Tourismusverbandes Hellmonsödt statt. Von den 92 Mitgliedern kamen 14 zu der Veranstaltung. Obmann Roland Döberl begrüßte die erschienenen Mitglieder und stellte nach der vorgeschriebenen Wartezeit die Beschlussfähigkeit fest. Er berichtete von der Loipenpräparierung im heurigen Winter und von positiven Rückmeldungen der Gäste. Man wurde sich einig, dass der Langlaufski-Verleih eingestellt werden muss, da sich niemand bereit erklärt diesen weiterhin zu übernehmen. Der Schneeschuh-Verleih bleibt

im Café Michelland, Gasthaus Reingruber und im Pelmbergstüberl bestehen.

Roland Döberl informierte weiters die Vollversammlung über die Aktivitäten der „Marke Mühlviertel“. Die ersten Werbemaßnahmen wurden durch Messeteilnahmen in Linz, Wien und München durchgeführt.

Beim Hellmonsödt-Foto-Quiz gab es drei glückliche Gewinner – ein herzlicher Dank an die Spender der Gutscheine: Froschkönigbar, Café Michelland und Fleischhauerei Draxler.

Hans Müllleder, als Koordinator, wies in seinem Bericht auf die vom Tourismusverband organisierten Veranstaltungen hin wie Maibaumaufstellen, Tag des Fahrrades, Marktfest, Familienwanderung, Nikoloritt. Die Organisation dieser Feste wird er in Zukunft nicht mehr übernehmen – ein Nachfolger wird dringend gesucht.

Weitere Tätigkeiten im vergangenen Jahr: die Erneuerung der Wanderwegeschilder gemeinsam mit dem Alpenverein, die teilweise Erneuerung der Ruhebänke, das Aufstellen von Loipenübersichtstafeln, welche von der LINZ AG gesponsert wurden.

Hellmonsödt war im vergangenen Jahr auch stark in den Medien vertreten, sowohl in Zeitungen als auch im Fernsehen. Auch im Internet ist Hellmonsödt präsent: auf der Homepage



...die Nr. 1 bei Elektrofahrrädern

- ✓ Riesen-Auswahl aller Top-Marken
- ✓ Testcenter, Service, Profi-Beratung

Traun, Bäckerfeldstr. 3 (B1 Trauerkreuzung)

☎ 07229-51177 ☎ Mo-Fr 9:30-18 Uhr

www.eBike-City.at



des OÖ. Tourismus: www.oberoesterreich.at/hellmonsoedt, Bergfex:

www.bergfex.at,

Loipenbericht: www.loipenbericht.at sowie auf Facebook: <https://www.facebook.com/pages/Hellmons%C3%B6dt-Tourismus/363563923736364?fref=ts>

Kassier Ferdinand Hammer berichtete im Kassabericht über den Finanzstatus

des Tourismusverbandes. Die Kassaprüfung erfolgte durch die beiden Kassaprüfer Johann Gahleitner und Irene Kitzmüller, die Kassa wurde für in Ordnung befunden. Die Versammlung erteilte daraufhin dem Kassier die Entlastung. Zum Abschluss berichtete Bürgermeister Jürgen Wiederstein vom Projekt Bezirks-seniorenheim. Bei der Errichtung des Erholungsparks neben dem Heim soll

der Tourismusverband mit eingebunden werden.

Der Obmann bedankte sich bei allen Anwesenden für die Teilnahme. Im Anschluss an die Versammlung wurden alle Teilnehmer von Frau Eva-Maria Pürmayer, Gasthaus Culinariat, auf ein Getränk eingeladen.

Text und Foto: Johann Mülleider

Langlaufen in Hellmonsödt

Auch wenn heuer die Schneelage nicht gerade rosig war, schaffte es der Tourismusverband Hellmonsödt trotzdem, wieder zwei ansprechende Loipen in den Schnee zu zaubern. Franz Kaiser, Harald Kaineder und Hans Gahleitner waren bei jeder Witterung unterwegs, um für die klassischen Langläufer als auch für die Skater eine herrliche Loipe zu präparieren.

Ich konnte mir heuer selbst ein Bild davon machen wie schwierig es ist, bei ausgesprochen schlechter Sicht mit viel Nebel eine „richtige Spur“ mit dem Spurgerät zu ziehen. Trotzdem haben wir auch heuer wieder viel Lob von den Einheimischen als auch von den Gästen aus dem Umland für unsere Loipen bekommen.

In Hellmonsödt ist Langlaufen immer noch gebührenfrei, in bester Lage, mit

herrlichem Ausblick auf die Alpen und natürlich umgeben von guter Mühlviertler Luft.

Danke auch an alle Grundbesitzer, die

uns ihre Wiesen, Wälder und Wege für die Loipen zur Verfügung stellen.

Roland Döberl

Obmann Tourismusverband Hellmonsödt





Gemeinde aktuell

Jubiläen

Diamantene Hochzeit

Wir gratulieren sehr herzlich!

Gisela und Johann Dobusch, Marktberg 8, zum **60-jährigen** Ehejubiläum.



Hr. Bgm. Jürgen Wiederstein und Hr. Vizebgm. Herbert Grininger überbrachten ihre Glückwünsche.

Goldene Hochzeit

Wir gratulieren sehr herzlich!

Irmgard und Anton Stummer, Oberaigen 10, zum **50-jährigen** Ehejubiläum.

Altersjubilare

Wir gratulieren sehr herzlich!

Frau **Zäzilia Zeller**, Auedt 2, zu ihrem **80er.** Geboren in Hellmonsödt, verwitwet, ehem. Hausfrau und Landwirtin, 9 Kinder, 18 Enkel und 14 Urenkel.



Hr. Bgm. a. D. Anton Schwarz und Fr. Vizebgm. a. D. Elfriede Wiederstein überbrachten ihre Glückwünsche.

Frau **Elsa Stütz**, Hofstätte 9, zu ihrem **80er.** Geboren in Hellmonsödt, verheiratet, ehem. zahnärztliche Assistentin, Schmuck- u. Optik-Geschäft, 2 Kinder, 2 Enkel.



Fr. Vizebgm. a. D. Elfriede Wiederstein und Hr. Bgm. a. D. Anton Schwarz überbrachten ihre Glückwünsche.

Frau **Theresia Ackerl**, Pelmberg 14, zu ihrem **80er.** Geboren in Altenberg b. Linz, verwitwet, ehem. Landwirtin, 5 Kinder, 8 Enkel, 2 Urenkel.

Frau **Anna Margita Sperrer**, Burggatter 1, zu ihrem **80er.** Geboren in Gorna-Drechowitz, Bulgarien, seit 1945 in Österreich und seit 1991 in Hellmonsödt, verwitwet, ehem. Verkäuferin, 3 Söhne und 1 Tochter, 8 Enkel, 1 Urenkel.

Frau **Josefine Gebesmair**, Hochheide 25, zu ihrem **80er.** Geboren in Rainbach b. Freistadt, verheiratet, seit 1988 in Hellmonsödt, ehem. Kinderkrankenschwester, 4 Kinder, 12 Enkel.

Frau **Gisela Stockinger**, Sonnbergstraße 2, zu ihrem **80er.** Geboren in Rudersbach, seit 1968 in Hellmonsödt, ehem. Gärtnerin, 3 Kinder, 6 Enkel, 2 Urenkel.



Frau **Elfriede Schober**, Althellmonsödt 1, zu ihrem **80er.** Geboren in Wien, seit 1952 in Hellmonsödt, verwitwet, ehem. Verkäuferin, 5 Kinder, 6 Enkel und 6 Urenkel.

Hr. Bgm. Jürgen Wiederstein und Hr. Vizebgm. Herbert Grininger gratulierten sehr herzlich.



Geburten

*Wir begrüßen die NEUGEBORENEN
und wünschen den Eltern viel Freude!*

Laura Marie Sakellaris

Eltern: Lisa Brunner und Michael Sakellaris, Sonnenhang 40

Leonie Schilling

Eltern: Sandra und André Schilling, Werberndorf 7a

Jakob Baier

Eltern: Gabriela Randakova und Christian Baier, Burggatter 11

André Leonardo Faia de Gouveia

Eltern: Ricardo und Edith Faia de Gouveia, Sonnbergstraße 25

Julia Valentina Enzenhofer

Eltern: Dipl.-Ing. (FH) Andrea Enzenhofer und Alexey Fedotov, Kreuzfeld 29

Julia Krenn

Eltern: Barbara und Martin Krenn, Weignersdorf 7

Studien- und Prüfungserfolge

*Wir gratulieren sehr herzlich zum
Studienabschluss*

Tina Anzinger, Teichfeld 12, hat am 17. März 2015 das Masterstudium der Studienrichtung Architektur an der Technischen Universität Wien mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen und den Titel Diplom-Ingenieur (Dipl.-Ing.) erhalten.



*Wir gratulieren sehr herzlich zum
Fachhochschulabschluss*

Werner Hönigl, Gottingenberg 4, hat am 25. November 2014 das Fachhochschul-Diplomstudium Mechatronik/Wirtschaft abgeschlossen und den Titel Diplom-Ingenieur (FH) für technisch-wissenschaftliche Berufe (DI (FH)) erhalten.

Sterbefälle

Wir trauern um die VERSTORBENEN



Am 27.11.2014
Anton Schober,
Althellmonsödt 1, (86 Jahre)

Am 13.12.2014 **mgr inz. Jadwiga Kisielewicz**,
Oberfeld 11, (75 Jahre)

Am 15.12.2014
Rudolf Steinacher, Weißfeld 1,
(90 Jahre)



Am 27.12.2014
Karl Gangl, Oberaigen 4, (83
Jahre)



Am 05.01.2015
Anna Kobani,
Gartenfeld 1, (69 Jahre)



Am 18.01.2015
Emilia Hammer,
Weignersdorf 5, (85 Jahre)
zuletzt Bezirksseniorenheim
Gramastetten

Am 20.01.2015
Rosa Möstl, Kreuzfeld 25, (89 Jahre)

Am 24.01.2015
Volker Gabler, Teichfeld 7, (75 Jahre)



Am 16.02.2015
Adolf Mathä, Sonnenhang 12, (73
Jahre)

Am 18.02.2015 **Zázilia Edtinger**,
Gottingenberg 1, (86 Jahre)

Am 24.02.2015 **Franziska Grininger**,
Gartenfeld 10, (76 Jahre) zuletzt
Bezirksseniorenheim Gramastetten



Bezahlte Anzeige



Sport

Sektion Fußball

Trainingslager in Jesolo

Nach der erfolgreichsten Herbstspielzeit der Vereinsgeschichte mit unglaublichen 34 Punkten aus 13 Spielen ging es für 5 Tage in der Vorbereitung auf die Frühjahrssaison 2015 für 30 Spieler und Betreuer nach Jesolo zum Trainingslager. Gleich am nächsten Tag (Do) fanden 2 Trainingseinheiten bei tollen Verhältnissen statt. Das Wetter war anders als in Österreich, schon recht frühlingshaft. Am Abend nach der Besprechung und dem Abendessen ließ man den Abend bei einem internen Pokerturnier ausklingen.

Am 3. Tag (Fr) stand wieder eine Trainingseinheit auf dem Programm und gleich am Nachmittag spielte die Mannschaft gegen den Verein aus Weißenkirchen (Wachau), das der SVH 6:1 für sich entscheiden konnte. Auch die 1b Mannschaften spielten gegeneinander, diese Partie ging leider verloren. Am frühen Freitagabend fuhr man dann vom Hafen aus zu einem „Kulturausflug“ nach Venedig. Nach der Besichtigung des Markusplatzes und anderen Sehenswürdigkeiten ließ man den Abend sehr gemütlich in einem Pub bei einem Fußballspiel ausklingen. Natürlich wurde auch auf das Trainingslager angestoßen



und kurz vor Mitternacht fuhr man wieder mit der Fähre zurück nach Jesolo. Nach einer kurzen Erholungsphase am Samstagvormittag stand „endlich“ wieder eine Trainingseinheit auf dem Programm. Sonntag war dann der letzte Tag vom Trainingslager. „Gott sei Dank“ dachte sich wahrscheinlich der Eine oder Andere, doch wie soll es anders sein, wurde auch an diesem Vormittag trainiert – zum letzten Mal.

Besonderer Dank an dieser Stelle gilt unseren Betreuern vor Ort sowie Lukas Elmer für die Organisation im Vorfeld. Die Sektion Fußball bedankt sich noch bei Peter Schöppl, dem Inhaber vom „Golden Pub“ in Linz/Urfahr für die Unterstützung des Trainingslagers. Er ist langjähriger Sponsor unserer Sektion und treuer Fan des SVH.

Reitmeier Andreas

Hellmonsödtler Nachwuskkicker sind treue Fans der österreichischen Fußball-Nationalmannschaft

Am frühen Nachmittag des 15. November trafen sich viele NachwuchsspielerInnen, die Trainer und auch einige Eltern, um sich das wichtige EM-Qualifikationsspiel zwischen Österreich und Russland im Wiener Ernst Happel Stadion anzuschauen. Es waren zirka 100 Personen, die mit nach Wien kamen. Kurz nach 13 Uhr fuhren die Busse nach Wien los. Nach einer lustigen und aufregenden Busfahrt kamen wir in Wien an. Das Ernst Happel Stadion war mit 47.500 Besuchern ausverkauft. Der Sektor C, in dem wir saßen, durfte bei der Choreo-

graphie vor dem Spiel mitmachen. Die Zuschauer wurden als zwölfter Mann wahrgenommen. Ein Mädchen unserer U-9 Mannschaft, Stefanie Weixlbaumer, durfte mit einem russischen Spieler einlaufen. Das war für sie eine große Ehre. Sie hatte das Glück, eine von wenigen Kindern zu sein, die diesen Traum verwirklichen konnte. Wir hatten einen sehr guten Sitzplatz, genau hinter dem Tor, in dem Rubin Okotie in der 73. Spielminute den Ball für Österreich versenkte. Alle Fußballfreunde feuerten das ÖFB-Team gewaltig an. Während des Spieles

klatschten und sangen wir alle begeistert mit den anderen Fans mit. Nach einem spannenden Spiel, das Österreich mit 1:0 gewann, hatten einige Burschen keine Stimme mehr. Die Heimfahrt war für unsere Mannschaft fast noch lustiger als die Hinfahrt, daher wollte es keiner glauben, dass wir dann leider doch nach Hause mussten.

Die Hellmonsödtler Nachwuskkicker gratulieren unserer Nationalmannschaft und hoffen auf eine erfolgreiche Qualifikation.

Simon Höfer



Sektion Wintersport

KIKU

Mit dem Wetter war es in dieser Saison nicht einfach! Schon im Dezember musste der Kinderskikurs sowie auch der Nordic-Kurs wegen Schneemangels auf Jänner verschoben werden. Am 9.1.2015 standen dann aber die Zeichen VORERST auf Grün. Der Skikurs startete an einem warmen, aber windigen Freitag mit knapp 150 Kindern.

Noch in der Nacht machte aber eine Warmfront alle Hoffnungen auf eine Fortführung zunichte. Regen und Wärme vernichteten die vorhandene Schneedecke – der Kinderskikurs musste abgebrochen werden.

Sämtliche Eltern wurden über die abermalige Verschiebung verständigt. Neuer Termin: 31.1.2015/ 1.2.2015... aber dann ... bei herrlichem Wetter und besten winterlichen Voraussetzungen konnte der Kurs abgehalten werden! Das Warten hatte sich gelohnt.

Beginnend mit den Kleinsten auf der „Zwergerlpiste“ bis hin zur „Renntruppe“ oder auch die Snowboard-Gruppe, hatten alle Teilnehmer ihre wahre Freude und versprochen am Ende der Veranstaltung viel zu üben, um im nächsten Jahr bereits in der jeweils nächstbesseren Gruppe antreten zu können.



Nordic-Skating-Kurs

Mehr und mehr Sportler und Sportlerinnen in Hellmonsödt finden auch Gefallen am Langlaufsport. Die Sektion Wintersport des SV Hellmonsödt unterstützt diesen Trend – ein Nordic-Skating-Kurs wurde an zwei Abenden (7./8.1.2015) gemeinsam mit unseren Sonnberger Kollegen im Langlaufzentrum Sonnberg abgehalten, der mit rund 40 Teilnehmern sehr gut besucht war.

In diesem Kurs wurden nicht nur Grundkenntnisse für Anfänger vermittelt, sondern auch Fortgeschrittene konnten ihren Stil und Technik verfeinern und verbessern.

Alltag raus – Wintersport rein!

Nach den diesjährigen Wetterkapiolen schienen viele die Lust am Wintersport verloren zu haben – die Anmeldequote für den alljährlichen Tagesskiausflug hielt sich arg in Grenzen. Kurz vor der Veranstaltung am 24.1.2015 – ein Wintersportausflug für jedermann auf die Planneralm – kamen aber doch einige auf den Geschmack und so wurde ein recht lustiger Ausflug mit rd. 35 Teilnehmern organisiert. Mit dabei auch eine Tourengerher-Gruppe – leider ohne Fernsicht-Glück!



Bei den Siegerehrungen der einzelnen Gruppen bedankte sich Sektionsobmann Klaus Stummer bei den über 20 Skilehrern, Helfern und Funktionären und forderte alle Eltern der teilnehmenden Kinder auch heuer wieder auf: „... üben... üben... und wieder üben...“

FIT4FUN

Seit 3.10.14 sind rund 35 Teilnehmer mit Elan in die Wintersaison 2014/2015 gestartet. Mit dem Programm „Fit4Fun“ der Sektion Wintersport erwartet die Sportler und Sportlerinnen jeden Freitag ein abwechslungsreiches Programm durch die Vorturner der Sektion. Die so gewonnene Kondition und Kraft konnte dann auch in den Folgeveranstaltungen der Sektion ausgezeichnet genutzt werden.

Erwachsenen-Skikurs

Von 28. – 30.1.2015 wurde bei Flutlicht in Kirchschlag ein Erwachsenen-Skikurs abgehalten. Natürlich steht bei dieser Veranstaltung nicht ausschließlich das „Skifahren-Lernen“ im Vordergrund, sondern auch der Spaß und die Geselligkeit. Unser erfahrener Skilehrer Robert Gahleitner sorgte somit nicht nur für die Qualität des Skikurses, sondern auch für entsprechende Unterhaltung der knapp 10 Teilnehmer.

Alle Infos und mehr gibts natürlich auf www.svhellmonsödt.at!!!

Altmüller Helmut

REDAKTIONSSCHLUSS

für die nächste Ausgabe

ist am **15. Juni 2015**



Sektion Judo

In den Weihnachtsferien wurde fleißig trainiert

Vom 27. – 30. Dezember 2014 fand in Rohrbach ein Trainingslager statt. Es waren fast 80 Kinder aus Vereinen von Oberösterreich, Niederösterreich und Wien. Mit dabei waren 8 Ju-

dokas aus Hellmonsödt, die sich mit Judo, Fußball spielen und Schwimmen während der Feiertage fit hielten.

Erste Runde Bezirkscup

Am 18. Jänner fand in Niederwaldkirchen die erste Runde des Bezirkscups statt. Der Bezirkscup besteht aus drei Runden, in der jeder Judoka Punkte sammelt, die dann zusammengezählt werden. Am Ende stehen die jeweiligen Sieger der entsprechenden Alters- und Gewichtsklasse fest und eine Vereinswertung gibt es auch.

Baumgartner Hanna, Danner Julius, Rechberger Benedikt und Gatringer Jonas belegten den ersten Platz, Stoiber Nina wurde Zweite, Stachl Timo und Parkfrieder Anna jeweils Dritte(r), Danner Jakob erkämpfte Platz vier und Prammer Domenic, Schneider Anna-Lena, Grömer Laurenz und Kreuzer Sebastian wurden Fünfte(r).

Insgesamt belegte Hellmonsödt unter 22 teilnehmenden Vereinen mit 12 Startern Rang acht in der Vereinswertung.

Karin Jonas



Diverse Mitteilungen

Zivilschutzverband

LR Hiegelsberger: Vorbereitet für die Katastrophenschutz-Arbeit – STABS-Koffer für Oberösterreichs Gemeinden

Einen praktischen Alukoffer für die Katastrophenschutz-Stabsarbeit erhalten künftig alle oberösterreichischen Gemeinden, deren Katastrophenschutz-Führungskräfte die heuer ins Leben gerufene „KAT-Basis-Ausbildung“ absolviert haben.

„Auch auf Gemeindeebene sollen die Verantwortlichen künftig noch besser gerüstet sein. Alles was im Krisen- und Katastrophenfall für die Stabsarbeit auf Gemeindeebene wichtig ist, gibt es künftig gesammelt mit dem Griff zum Stabskoffer“, bekräftigt Katastrophenschutz-Referent Landesrat Max Hiegelsberger bei der Übergabe der ersten Stabskoffer an die Bürgermeister des Bezirkes Urfahr-Umgebung. Mittelfristig sollen alle oberösterreichischen Gemeinden die Kat-Basis-Ausbildung abgeschlossen haben und den Stabskoffer entgegen nehmen können.

Fr. Vizebgm. a. D. Elfriede Wiederstein nahm den Stabskoffer für die Marktgemeinde Hellmonsödt entgegen.



AUF DER SONNENSEITE VON HELLMONSÖDT ÜBER DER NEBELGRENZE VON LINZ

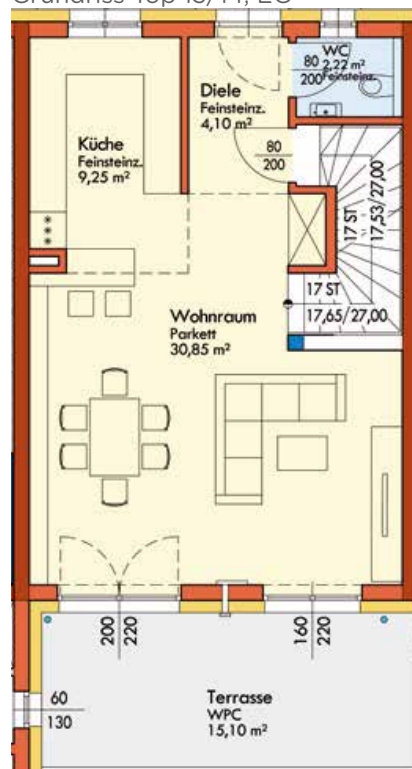


Symbolbild

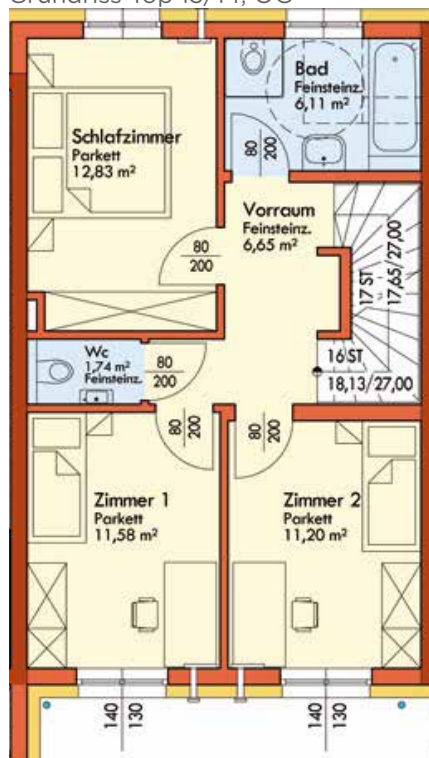
Maisonette-Wohnungen Top 13, Top 14: 5 Zimmer, 111 m²

Diese außergewöhnliche Wohnung auf 3 Ebenen zeichnet sich durch 111 m² Wfl. + Keller + 15 m² Terrasse + 21 m² Dachterrasse aus. Das Highlight dieser Wohnung ist ein Atelier mit 21 m² Dachterrasse. Genießen Sie den südseitigen Panoramaausblick. Diese Wohnung inkl. 2 Tiefgaragenplätze wird mit Topausstattung wie el. Rollläden, Fußbodenheizung, Echtholzböden etc. schlüsselfertig um **nur € 295.000,-** angeboten.

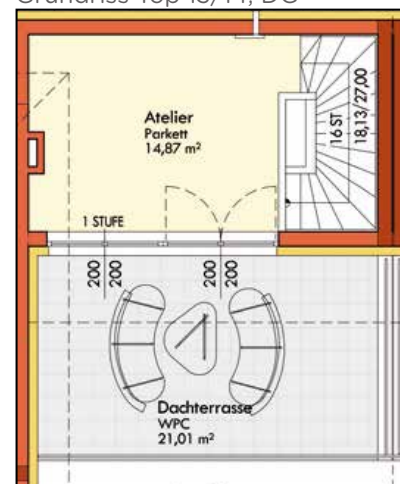
Grundriss Top 13/14, EG



Grundriss Top 13/14, OG



Grundriss Top 13/14, DG



Geförderte Eigentumswohnung Top 8: 4 Zimmer, 108 m²

Die Wohnung befindet sich im 1. Obergeschoss mit 21 m² großen Balkon, eine Topausstattung sowie 2 Tiefgaragenplätze sind im garantierten Fixpreis von € 295.000,- enthalten.

Alle Details zu unseren Bauvorhaben finden Sie unter: www.brunner-lechner.at | HWB <30kWh/m²a